

Mühlthal- Post

ZEITUNG FÜR
Nieder-Ramstadt • Traisa • Trautheim
Nieder-Beerbach • Frankenhausen
Waschenbach

ÜBER
13 000
LESER

Annahmeschluß für die nächste Ausgabe ist am 17. März 1992

NUMMER 55

MÄRZ 1992

6. JAHRGANG

SPD-Vorschläge werden ignoriert

TRAISA (eb). Der Vorsitzende des Ortsbezirks Traisa der SPD, Mathias Göbel, berichtete anlässlich der Hauptversammlung von einer aktiven Vorstandsarbeit. Zum Leidwesen der "Regierungsparteien" erarbeitete die Traisaer SPD konstruktive und gut durchdachte Vorschläge, die natürlich nicht umgesetzt werden könnten, da sie aus dem falschen Lager kämen. Man versuche solche Vorschläge totzuschweigen. Als besonders deutliches Beispiel nannte er das Baugelände Bürgerhaus II. Hier habe die SPD eine zeitgemäße Mehrfamilienhausbebauung vorgeschlagen. Weiter nannte er Dippelshof, ein Baugelände, das trotz Wohnungsnot erst gar nicht entstehen solle. Erfreulich für die Traisaer SPD sei, daß ein Großteil der Bevölkerung hinter ihren Vorschlägen stehe. Beim Langzeitprojekt Datterichschänke entdeckte Göbel eine in-

teressante Vorgehensweise. In der Planungsphase habe die SPD eine sogenannte "große Lösung" vorgeschlagen, die u.a. auch den Terrassenbau beinhaltet habe. Diese Version sei zunächst auch vom Ortsbeirat einstimmig befürwortet, danach aber mit den Stimmen der CDU und Grünen abgelehnt worden. Nun wollten eben diese Parteien wieder eine große Lösung. Göbel fragte sich, wie lange die Eröffnung der Datterichschänke noch ein "Weihnachtsmärchen" bleibe, denn die Eröffnung sei bereits zu Weihnachten 1990 angekündigt gewesen und auch 1991 ins Wasser gefallen. Unverständlich sei auch, daß die statischen Baumängel, die jetzt für die Verzögerung angeführt werden, nicht bei der ursprünglichen Planung von den hinzugezogenen Fachleuten festgestellt wurden.

TRAISA (eb). Im einst selbständigen Traisa war das Feste feiern eine alte Tradition, bei der die gesamte Bevölkerung mitmachte. Die Traisaer CDU ist froh darüber, daß in Mühlthal die Vereine neben ihrem gezielten Angebot Jubiläen und vor allem die "Traiser Kerb" gemeinsam tragen. "Ohne die Vereine läuft nichts", so Norbert Bickelhaupt als Sprecher des Traisaer CDU-Arbeitskreises bei der Vorbereitung zum Fest 675 Jahre Traisa. Daß es ausgerechnet bei dieser Veranstaltung im Festzelt zu Anzeige und Bußgeldbescheid kam, ist mehr als bedauerlich. Da bemühen sich Vereinsvorstände und ihre Aktiven wie Georg und Reiner Ruths, Walter Göbel und Hans-Heiner Richter, der Allgemeinheit ein Volksfest anzubieten. Das überfüllte Festzelt zeigt den Erfolg ihrer zeitraubenden Vorbereitungen.

Aber der späte und stimmungsvolle Abend vor dem arbeitsfreien Tag wird getrübt durch das Auftauchen einer Polizeistreife, die ein Bürger gerufen hatte. Es folgen Anzeige und Bußgeldverfahren. War das wirklich nötig? Leider werden ähnliche Vorfälle auch aus Nieder-Ramstadt und Nieder-Beerbach gemeldet. Der morgendliche Hahnenschrei wurde aus dem Ortskern Traisas verbannt, bevor eine Bürgerinitiative sich zu Wort melden konnte. Und mit dem Muh einer Kuh in den Fluren braucht sich kein Gericht mehr zu befassen.

"Wem ist die Kerb? unser!" Und das nächste Jubiläumsfest auch. Sich mitfreuen und mitmachen sollte man hier, meint der CDU-Arbeitskreis Traisa und stellt sich voll hinter die Vereine.

Ulla Huber weiter Vorsitzende der GRÜNEN

MÜHLTAL (eb). Auf der Jahresversammlung der GRÜNEN wurde Ulla Huber als Vorsitzende und Uwe Krüger als Schriftführer bestätigt. Angela Exo bleibt Kassiererin. Der Ortsverband beschloß, in diesem Jahr zunächst das Projekt der Verlagsgenossenschaft der "tageszeitung" (taz) finanziell zu unterstützen. Im Rückblick stellte man fest, daß sich die Zusammenarbeit mit der CDU innerhalb der Koalition auch im dritten Jahr bewährt habe. Es gelte nun, die zu Beginn auf den Weg gebrachten Projekte jetzt beharrlich und mit viel Geduld umzusetzen. Als Erfolge der parlamentarischen Arbeit wurden die Verabschiedung der Förderrichtlinien zur Regenwassernutzung und der Stellplatz- und Ablösesatzung sowie der Verkauf und Erhalt des

Kaffenbergerschen Häuschens angesehen. Auch für die Verkehrsberuhigung in Traisa und die Aufstellung eines Bebauungsplanes für Alt-Trautheim seien wesentliche Entscheidungen getroffen worden. Große Enttäuschung dagegen verursachte das Scheitern der denkmalschützerischen Bemühungen um den Erhalt der Schusterhäuser am Klingenteich sowie die mangelnde Unterstützung der Biotopenetzungsplanung durch die Arbeitsgemeinschaft für Natur und Landschaft. Ärgerlich sei das Zustandekommen der Konzessionsverträge mit der HEAG, zu beklagen der Stillstand in Sachen Nachtfahrverbot B 426. Die Begehung des Dippelshofes in der Reihe der "Grünen Ortstermine" habe in der Bevölkerung ein positives Echo gefunden. Leider

stehe das Interesse der Bürger im genauen Gegensatz zum Interesse des Eigentümers.

Als wichtiges Ziel wurde neben der Verkehrsberuhigung und der Biotopenetzungsplanung, die Verabschiedung einer neuen Abfallsatzung und damit die Einführung der grünen Tonne genannt. Eine neue Entwässerungssatzung, die auch den Versiegelungsgrad eines Grundstücks berücksichtigt, wird ebenfalls angestrebt. Weiter will man sich um die Sanierung gemeindeeigener Wohnungen bemühen, nachdem das ausgehandelte Konzept offensichtlich ein Fehlschlag war. Der Förderung beim Einbau privater Solaranlagen sowie die Verabschiedung einer Baumschutzsatzung werden angestrebt.

Münztelefone für Behinderte

MÜHLTAL (gd). Auf Anregung der Gemeinde Mühlthal soll von der Post eine Auswechslung von vorhandenen Münztelefonen gegen eine behindertenfreundlichere Ausstattung vorgenommen werden. Die Auswechslung erfolgt bis Ende 1993, und zwar in der Kilianstraße (NR), der Ludwigstraße (TR), der Kreuzgasse (NB) und am Römerweg (FR). Die Kosten übernimmt die Post, der Austausch weiterer Telefone ist aber nicht vorgesehen. Derzeit wird eine Kostenermittlung durchgeführt. Danach will die Gemeinde entscheiden, ob weitere Münztelefone auf eigene Kosten umgerüstet werden können.

Gemeindevertretung hat neuen Vorsitzenden

MÜHLTAL (mp). In ihrer Sitzung vom 11. Februar wählte die Gemeindevertretung Mühlthal den bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Techow zum Vorsitzenden. Er tritt damit die Nachfolge von Hans Neunhoffer an, der sein Amt niedergelegt hatte. Bereits zuvor hatten Margaret Neunhoffer und Rolf Wenzel ihre Ämter niedergelegt. Für Rolf Wenzel ist Volkmar Pupp aus Traisa nachgerückt, Nachrücker für Frau Neunhoffer ist Heinz-Werner Hofmann. Für Dr. Hans Neunhoffer rückte Erich

Maurer in die Gemeindevertretung nach. Für das Amt des Vorsitzenden der Gemeindevertretung war Eike Techow aus Frankenhausen von der CDU vorgeschlagen worden. Die SPD-Fraktion hatte ihren Vorsitzenden Dr. Claus Walther (Nieder-Ramstadt) vorgeschlagen. Von den 33 anwesenden Gemeindevertretern stimmten 22 für Techow und 11 für Dr. Walter. Als neuer Stellvertreter rückte Heinz Huy (Traisa) nach.

Rinder äußert Mißfallen der Post gegenüber

MÜHLTAL (gd). Die Schließung der Poststelle Frankenhausen erfolgt durch die Oberpostdirektion Frankfurt entgegen der Zusage des Postamtes Darmstadt, ohne vorher mit Vertretern der Gemeinde Mühlthal darüber gesprochen zu haben. In einem Schreiben an die OPD bringt Bürgermeister Rinder daher sein Mißfallen über diese Vorgehensweise zum Ausdruck. Rinder bedauert auch, daß die Post den Frankenhäuser Bürgern bis

heute nicht die möglichen Alternativen erläutert hat. Bedauerlich sei vor allem, daß die Gemeinde Mühlthal keine Möglichkeit der Einflußnahme auf die Entscheidung der Post hatte. Rinder nennt das Vorgehen der Post ein undemokratisches Verhalten und fordert den Erhalt der Poststelle Frankenhausen und den Eintritt in eine Diskussion mit den politischen Vertretern der Gemeinde Mühlthal.

Wettbewerb "Naturnaher Garten"

MÜHLTAL (gd). Unter dem Motto "Naturnaher Garten" veranstaltet die Gemeinde Mühlthal in diesem Jahr zum ersten Mal einen Wettbewerb für Hobbygärtner. Hierbei sollen die schönsten naturnahen Gärten Mühlthals vorgestellt und ausgezeichnet werden. Die Bewertung wird eine Jury vornehmen. Als Mitglieder des Preisgerichts wurden vom Gemeindevorstand bereits Herr Benjes (Bickenbach) und Herr Plischke (Landwirtschaftsamt Darmstadt) benannt. Die weitere Zusammensetzung erfolgt noch. Mühlthaler Natur- und Umweltschutzgruppen können Vorschläge für Jurymitglieder unterbreiten. Im März können sich alle Wettbewerbsteilnehmer Tips und Ratschläge zum Anlegen eines Natur-

gartens in einem Vortrag von Hermann Benjes geben lassen. Ausreichend Informationsmaterial wird an diesem Tag, dem 17. März, um 20.00 Uhr im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt, bereitliegen.

Die für die Bewertung der Gärten notwendige Kriterienliste und Informationsmaterial kann ab 10. März bei der Umweltberatungsstelle der Gemeinde abgeholt werden. Anmeldeschluß für den Gartenwettbewerb ist am 15. Juli, die Besichtigung und Bewertung erfolgt ab August. Die Bekanntgabe der Gewinner ist für den September vorgesehen. Die Geldpreise belaufen sich auf DM 500,-; 350,-; 200,-; 150,- und 100,-, dazu gibt es als Sachpreise eine Anzahl Gartenbücher.



KUNZ & BERTHOLD
KFZ-MEISTER-BETRIEB
Industriestraße 13
6101 Roßdorf
Tel. 06154 / 9938

- Reparaturen an Fahrzeugen aller Art
- Dekra-Stützpunkt
- ASU sofort
- Achsvermessung
- Unfallreparaturen
- Abschleppdienst

GESUCHT & GEFUNDEN

Hochseetüchtige Liege „Käpten“ für selige, sturmfreie Nächte. Massives Kieferngestell mit Rollrahmen und kunstvoll gedrechselten Sprossen an Kopf- und Fußende. Für reichlich Bettzeug 2 prachtvollle Bettkästen, Naturkiefer-Furnier. Ahoi!



Abholpreis: ab DM 1.174,-
Komplett mit Rollrahmen, Matratzen, Kissen und Bettkästen



MÖBEL-KISTE

Rheinstraße 51 • 6100 Darmstadt
Telefon 06151 / 894339

Friedhelm Fuchs²⁶
Ober-Ramstadt, Adlergasse 7
☎ (0 61 54) 30 58
Pfungstadt, Waldstraße 39
☎ (0 61 57) 8 53 53
... oder gehen Sie zur Sparkasse.

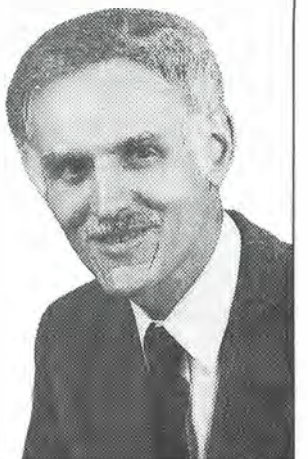
LBS
Bausparkasse der Sparkassen
Finanzgruppe Hessen

VL = doppelt gewinnen!

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Clevere Berufsstarter nutzen LBS-Bausparen mit VL und gewinnen dabei: Geld vom Staat, meist auch vom Arbeitgeber und attraktive Zinsen von der LBS. Unabhängig davon könnt Ihr beim LBS-Gewinnspiel mit etwas Glück einen dicken Fisch an Land ziehen:

„Gewinnt beim LBS-Gewinnspiel eine Original Wurlitzer Jukebox im Stil der legendären ‚1015‘. Teilnahmekarten bei uns abholen oder anfordern.“



Neue Broschüre: AOK-Gesundheitskurse '92

Das komplette Kursangebot der AOK Darmstadt-Dieburg auf einen Blick. Ab sofort kostenlos bei der

AOK Darmstadt-Dieburg
Neckarstraße 9
Telefon 06151/393-327



Nieder-Ramstädter Heime
der Inneren Mission
Stiftstraße 2 • 6109 Mühlthal

Topfpflanzen, Stauden, Gehölze, Pflanztröge, Vogelhäuschen und vieles sonst finden Sie im HeimLaden.

(Einfahrt 1, Dornwegshöhstraße, in Nieder-Ramstadt)
Der HeimLaden für das besondere Geschenk!
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 und 13 - 18 Uhr
Sa. 9.30 - 13Uhr

Wir bieten Ihnen auch interessante Arbeitsplätze im sozial-diakonischen Bereich. Wenn Sie unseren diakonischen Auftrag bejahen, dann holen Sie sich bitte nähere Auskünfte bei unserer Personalabteilung - **Telefon 06151 / 14 91 03.**

Veranstaltungskalender Mühltal

© MÜHLTAL-POST

Annahmeschluss für den nächsten Kalender vom 25. März ist am Dienstag, den 17. März, 17.00 Uhr

-Wir bitten um Verständnis, daß nur solche Veranstaltungen aufgeführt sind, die uns von den Vereinen gemeldet wurden-

Unsere gebräuchlichen Abkürzungen im Kalenderteil:
 BH =Bürgerhaus
 BS =Bürgersaal
 BZ =Bürgerzentrum
 FR =Frankenhausen
 MT =Mühltal
 NB =Nieder-Beerbach
 NR =Nieder-Ramstadt
 TR =Traisa
 TRH =Trautheim
 WA =Waschenbach

01.03. Sonntag

- * Angelsportverein TR 10.00 Uhr, Stammtisch im Anglerheim
- * OWK Nieder-Ramstadt 13.11 Uhr, Närrische Wanderung ab Schloßgartenplatz
- * Turngemeinde Traisa 14.00 Uhr, Kinder-Kostüm-Preisball, Hans-Seely-Halle
- * TV Waschenbach 15.00 Uhr, Kinderfasching in der Turnhalle

02.03. Montag

- * Jugendwehr WA 18.00 Uhr, Praxis
- * FFW Traisa 19.00 Uhr, Faschingstreiben im Feuerwehrheim

03.03. Dienstag

- * Gesang- und Turnverein FR 14.00 Uhr, Kinderfaschnacht
- * Turngemeinde Traisa 14.00 Uhr, Kindermaskenball
- * FFW Waschenbach 20.00 Uhr, Lumpenball

06.03. Freitag

- * OWK Nieder-Ramstadt Besichtigung des Darmstädter Echo
- * Altenpflege MT 15.00 Uhr, Tanznachmittag für Senioren, großer Saal, BZ NR
- * Turngemeinde Traisa 19.00 Uhr, Heringessen, Hans-Seely-Halle
- * SV 1911 Traisa 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung der Jugo/Gymn.-Abt., BH TR

07.03. Samstag

- * Jugendwehr WA 20.00 Uhr, Hallensport
- * FFW Traisa 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung im FFW-Heim

08.03. Sonntag

- * Verkehrsverein TR 9.00 Uhr, 1. Quartalsgang 1991 ab BH TR

09.03. Montag

- * Jugendwehr FR 18.00 Uhr, Spielabend

10.03. Dienstag

- * OWK-Senioren NR 13.30 Uhr, Abfahrt mit HEAG zur Halbtageswanderung nach Brandau

11.03. Mittwoch

- * Trautheimer Treffen 19.30 Uhr, Postdirektor Joachim Dörtelmann: "Der Jemen, Land zwischen gestern und morgen"

12.03. Donnerstag

- * SV 1911 Traisa 20.00 Uhr, Hauptversammlung des Gesamtvereins, Sportheim
- * SPD Traisa 20.00 Uhr, Vorstandssitzung, Rathaus TR

13.03. Freitag

- * Altenpflege MT 14.15 Uhr, Folkloretanz, kleiner Saal, BZ NR

14.03. Samstag

- * Spielkreis NR 9.00 - 12.00 Uhr, Basar rund ums Kind, großer Saal, BZ NR
- * Kath. Kirche NR 11.30 Uhr, Orgelkonzert mit Dr. H.M. Balz, Eintritt frei

15.03. Sonntag

- * OWK Traisa Kurzwanderung mit anschl. Wandererührung im FFW-Heim Traisa
- * SKG Nieder-Beerbach TSA Burg Frankenstein 14.00 Uhr, Tanzturnier der Klasse Sen. E/I 16.00 Uhr, Tanzturnier der Klasse Sen. C/2, SKG-Sporthalle NB

* Turngemeinde Traisa

- 17.00 Uhr, Familien- und Turnerschoppen, Turnhallengaststätte

16.03. Montag

- * FFW Waschenbach 19.30 Uhr, 1. Hilfeleistung
- * FFW Frankenhausen 20.00 Uhr, Unterricht
- * Verkehrsverein TR 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Foyer, BH TR

17.03. Dienstag

- * Gemeinde Mühltal 19.30 Uhr, Sport-, Kultur- und Sozialausschuß-Sitzung
- * Ohlebach-Theater TR 20.00 Uhr, Treffen zur Vorbereitung der neuen Spielzeit, Turnhallengaststätte

18.03. Mittwoch

- * FFW Waschenbach 19.30 Uhr, 1. Hilfeleistung

19.03. Donnerstag

- * Gemeinde Mühltal 19.30 Uhr, Bauausschußsitzung

20.03. Freitag

- * Altenpflege MT 15.00 Uhr, Tanzfest für Senioren, großer Saal, BZ NR
- * Jugendwehr WA 18.00 Uhr, Schwimmen
- * FFW Traisa 20.00 Uhr, Unterricht

21.03. Samstag

- * Kleintierzuchtverein TR 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung

22.03. Sonntag

- * OWK Nieder-Ramstadt 8.00 Uhr, Abfahrt zur Tageswanderung nach Gademheim
- * Turngemeinde Traisa 9.00 Uhr, Hallensportfest der Leichtathleten, Kreissporthalle NR
- * Angelsportverein TR 10.00 Uhr, Stammtisch im Anglerheim

23.03. Montag

- * FFW Waschenbach 19.30 Uhr, 1. Hilfeleistung

24.03. Dienstag

- * Gemeinde Mühltal 19.30 Uhr, Haupt- und Finanzausschuß-Sitzung

25.03. Mittwoch

- * Jahrgang 1922/23 NR 15.00 Uhr, Treffen im Café - Restaurant Trautheim
- * Jugendwehr FR 18.00 Uhr, Unterricht
- * FFW Waschenbach 19.30 Uhr, 1. Hilfeleistung

26.03. Donnerstag

- * Gemeinde Mühltal 19.30 Uhr, Entwicklungs- und Umweltausschuß-Sitzung

27.03. Freitag

- * Altenpflege MT 14.15 Uhr, Folkloretanz, kleiner Saal, BZ NR
- * Imkerverein MT 20.00 Uhr, Treffen im Cafe Trautheim
- * Chorgemeinschaft TR 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Jugendraum, BH TR

28.03. Samstag

- * Verkehrsverein TR 17.00 Uhr, Empfang zum 25-jährigen Jubiläum, BH TR

29.03. Sonntag

- * Verkehrsverein TR 11.00 Uhr, Frühschoppen zum 25-jährigen Jubiläum, BH TR

30.03. Montag

- * FFW Frankenhausen 20.00 Uhr, Unterricht
- * Vereinigung TRH Bürger Kunstbetrachtung mit Georg Zimmermann: "Chagall"
- * FFW Waschenbach 19.30 Uhr, 1. Hilfeleistung

31.03. Dienstag

- * Gemeinde Mühltal 19.30 Uhr, Gemeindevertretersitzung, BZ NR
- * Tennis Club Traisa 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung im Clubhaus

Der Mühltaler Büchereiverbund stellt sich vor (1)

MÜHLTAL (gd). In loser Folge stellen sich ab diesem Monat die im Büchereiverbund der Gemeinde Mühltal zusammengeschlossenen Büchereien vor. Den Anfang macht Frau Waltraud Schmitt, Büchereileiterin der Katholischen Öffentlichen Bücherei St. Michael in Nieder-Ramstadt.

Die Katholische Öffentliche Bücherei St. Michael ist im Jugendheim Don Bosco, in der Hochstraße 23, neben der katholischen Kirche untergebracht. In den letzten zwei Jahren wurde, dank eines kommunalen Zuschusses von jährlich DM 1000,- ihr Bestand vergrößert und aktualisiert. Er besteht zur Zeit aus ca. 540 Romanen, 450 Kinder- und Jugendbüchern, 460 Sachbüchern und 30 Bilderbüchern für Kindergarten-Kinder und jüngere. Durch die Zusammenarbeit mit der Bücherei am Dom in Mainz ist die Bücherei in der Lage, zusätzlich zum Bestand halbjährlich Buchblocks mit je 30

Titeln zu einem bestimmten Themenbereich anzubieten. Zur Zeit sind zwei Buchblocks verfügbar. Der eine enthält Bücher zum Thema "Drogen", der andere Werke von Jules Verne. Weiterhin wird das Angebot dadurch vergrößert, daß aus dem Bestand der Mainzer Bücherei ca. 300 Bücher ausgewählt werden, die je nach Bedarf alle drei bis vier Monate gegen andere Titel ausgetauscht werden. Bei der Auswahl der Bücher werden selbstverständlich Leserwünsche berücksichtigt. Über die Fernleihe kann die Bücherei Fachliteratur zu einem gewünschten Themenkomplex besorgen. Jeder Service sowie natürlich die Ausleihe ist kostenlos für Jedermann. Die Öffnungszeiten der Katholischen Öffentlichen Bücherei sind mittwochs von 15.30 - 18.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr. Frau Schmitt freut sich über jeden großen und kleinen Leser, der Spaß am Lesen und an Büchern hat.

Büchereiverbund Mühltal

Öffnungszeiten

- * Gemeindebücherei Traisa Ludwigstraße 84 im Rathaus, Tel. 141760. Mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr.
- * Bücherei der Nieder-Ramstädter Helme Stiftstraße 2, Tel. 149284 oder 149282. Donnerstags von 13.00 bis 14.30 Uhr, freitags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr.
- * Gemeindebücherei Nieder-Beerbach Untergasse 2 im Gemeindezentrum, Tel. 54226. Wegen Bauarbeiten vorübergehend geschlossen.
- * Kath. öffentliche Bücherei Hochstraße 23 im Don Bosco-Heim, Tel. 145118. Sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.30 bis 18.00 Uhr.

Zum Frühjahr...

...bieten wir eine große Auswahl für Ihre Kühltruhe. Rind- oder Schweinefleisch im Sortiment, Hausmacher-Wurst, Braten u.a.



Außerdem haben wir ein reichhaltiges Wurstangebot eigener Herstellung aus unserem traditionsreichen, naturverbundenen landwirtschaftlichen Betrieb.

KURT MÜLLER

-seit 6 Generationen-
Waschenbacher Mühle • 6109 Mühltal-Waschenbach
Telefon 06154 / 4270

Angebot Wäsche Nr. 3 C

Chemische Vorwäsche,
2 x waschen
Heißwachs
2 x trocknen DM 14,-

BP-Tankstelle

Uwe Horneff Kfz.-Meister
Odenwaldstraße 13
6109 Mühltal
Telefon 06151 / 14269 • 145962



ASU, Reifen, Batterien, Ersatzteile,
Autowaschanlage, Einkaufsshop

Wiederkehrende Termine

Jeden Montag

- * FFW Traisa -Schüler- 16.30 Uhr, Treffen
- * DRK Traisa 17.00 Uhr, Treffen der 8 - 12jährigen
20.00 Uhr, Treffen der Aktiven im DRK-Heim

Jeden Dienstag

- * Mühltaler Altentreff 10.00 - 12.00 Uhr, Ober-Ramstädter Str. 18
- * Jugendpflege Mühltal 14.00 - 18.00 Uhr, Mädchentreff (ab 12 Jahre) in den Räumen der Jugendpflege
- * Jugendfeuerwehr Traisa 18.00 Uhr, Treffen

Jeden Mittwoch

- * Jugendtreff der Gemeinde ab 16.00 Uhr geöffnet
- * DRK Traisa -Jugend- 19.00 Uhr, Treffen der 15 - 18jährigen

* Chorgemeinschaft Traisa

- 20.00 Uhr, Frauenchor-Probe im Rathaus

Jeden Donnerstag

- * Mühltaler Altentreff 14.00 - 17.00 Uhr, Ober-Ramstädter Str. 18
- * Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt 17.00 Uhr, Probe des Kinderchors "Mühltal-Lerchen" im Vereinsraum

Jeden Freitag

- * Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt 20.00 Uhr, Probe des gemischten Chors im Vereinsraum
- * Chorgemeinschaft Traisa 20.00 Uhr, Männerchor-Probe im Sängerraum, BH

Jeden Samstag

- * Vogel- u. Naturschutzgruppe Traisa 14.00 Uhr, Arbeitseinsatz

GARTENLAND
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Bahnhofstraße 51 • Tel. 06151/145557-58
Abteilung Zoobedarf

Setzkartoffeln,
wir bitten um Vorbestellung!

Unsere Alternative für die Umwelt:

- Flüssige Pflanzendünger für Blühpflanzen und Grünpflanzen, 1 Liter

Bitte Flasche mitbringen!

1,50

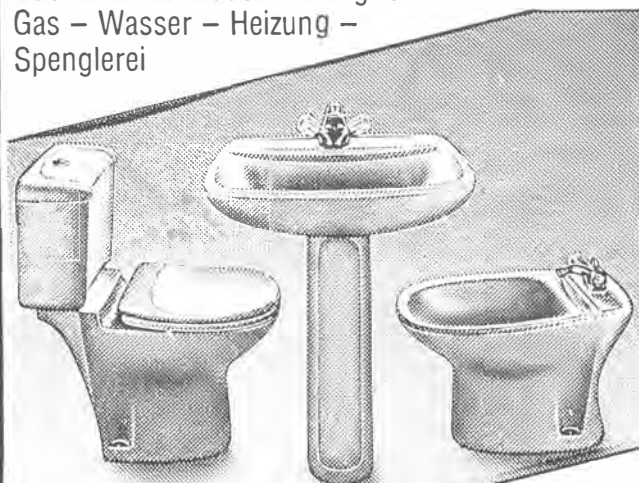


SANITÄRE ANLAGEN • GAS • WASSER-INSTALLATIONEN • KUPFERABDECKUNGEN
BAUSPENGLEREI • GAS-HEIZUNGEN
WASSERAUFBEREITUNG

IHR SANITÄRFACHGESCHÄFT
IN MÜHLTAL

Wir bringen Ihr Bad in Schöpfung

überprüfen und reparieren alles,
was in Ihrem Hause wichtig ist.
Gas - Wasser - Heizung -
Spenglerei



Wir legen großen Wert
auf schnellen und guten Service

H. J. TEMPEL

Ludwigstraße 52 - 54
6109 Mühltal-Traisa
Telefon 0 61 51 / 14 77 44

Aktuelles aus Mühltal

Großräumige Lösung angestrebt

DARMSTADT-DIEBURG (kd). Landrat Dr. Hans-Joachim Klein hatte sich in mehreren Gesprächen beim Hessischen Verkehrsministerium für ein Nachfahrverbot für LKWs in der Ortsdurchfahrt Nieder-Ramstadt eingesetzt. Jetzt wurde ihm aus Wiesbaden mitgeteilt, daß eine isolierte Lösung für diesen Mühltaler Ortsteil nicht möglich ist. Vielmehr hat das Ministerium bereits das Regierungspräsidium in Darmstadt mit der Erarbeitung einer großräumigen Lösung beauftragt. Dr. Klein bedauert angesichts dieser Entwicklung, daß im Fall Nieder-Ram-

stadts keine isolierte Lösung parallel zu dem bereits vom Ministerium angeordneten Nachfahrverbot auf der B3 zwischen Cölbe und Borken möglich war. Nach Ansicht Dr. Kleins spricht vieles dafür, daß die jetzt vom Ministerium angestrebte großräumige Lösung schwieriger zu verwirklichen sein wird. Dr. Klein wird sich dennoch im Interesse der betroffenen Bürger Nieder-Ramstadts weiter dafür einsetzen, daß in Zusammenarbeit mit Bürgermeister Dr. Metzger (Darmstadt) schnell eine befriedigende Lösung gefunden wird.

Die Alternative zur Poststelle

FRANKENHAUSEN (gd). Frankenhausen soll künftig von einem Landzusteller bedient werden. Im Bereich der Deutschen Bundespost sind derzeit 11.000 Landzusteller im Einsatz. Von ihnen werden Zustellungen aller Art, auch Zahlungsanweisungen, vorgenommen. Die Landzusteller nehmen Briefsendungen, Pakete und Zahlscheine bis DM 1.000,- entgegen. Postwertzeichen werden wie bei einer Poststelle ausgegeben. Für den

Postsparkassendienst sind Einzahlungen, Rückzahlungen und die Annahme von Gutschrift- und Zahlungsanweisungen möglich. Die Leerung der Briefkästen erfolgt auf den Zustellgängen, die genannten Leistungen werden ebenfalls während dieser Gänge wahrgenommen. Für einige Leistungen kann es Verzögerungen von einem Werktag geben, räumt die Post allerdings ein.

Nochmals Thema Sperrmüll

MÜHLTAL (kd). Wir haben bereits mehrfach berichtet, daß Sperrmüll künftig nur noch auf Abruf abgeholt wird. Das bedeutet, daß Sperrmüll nur noch dann abgeholt wird, wenn mit der Gemeindeverwaltung ein Termin vereinbart wurde. Die Abholfirma fährt dann gezielt den Sperrmüll ab. Die telefonische Anmeldung bei der Gemeinde kann unter der Nummer 141724 und 25 erfolgen. Bei dieser Verfahrensweise sind Metallteile deutlich getrennt von den übrigen Sachen abzulegen, da diese gesondert abgefahren werden. Der Sperrmüll ist erst am Morgen des Abfuhrtages bereitzu-

stellen. Mitgenommen werden nur Abfälle, die zu sperrig für die normalen Hausmülltonnen sind. Gefüllte Kartons oder Säcke werden nicht abgefahren. Abfälle, die vor dem Grundstück stehen bleiben, weil sie nicht zum Sperrmüll gehören, müssen vom Besitzer zurückgenommen werden. Gegenüber der bisherigen Verfahrensweise entstehen den Bürgern keine Nachteile, da jeder Haushalt bis zu viermal jährlich seinen Sperrmüll kostenlos abholen lassen kann. Zu weiteren Informationen steht die Gemeindeverwaltung - unter den oben angegebenen Rufnummern - zur Verfügung.

Nächster Tanznachmittag

MÜHLTAL (gd). Nachdem der Tanznachmittag der Altenpflege der Gemeinde Mühltal am 21. Februar wegen einer Kamevalveranstaltung ausfallen mußte, ist die nächste Veranstaltung für den Freitag (6.3.) um 15.00 Uhr angekündigt, teilt die Altenpflegerin Elsa Wälke mit. Eingeladen sind alle Mühltaler Senioren zu dieser inzwischen beliebten Tanzveranstaltung.

Sammelstelle für Abfälle wurde geschlossen

CDU Nieder-Beerbach macht Vorschläge

NIEDER-BEERBACH (eb). Der CDU-Arbeitskreis Nieder-Beerbach befaßt sich mit der Schließung der Abfallsammelstelle auf der Kläranlage. Abfälle wie mineralischer Bauschutt in kleinen Mengen, Styropor, Leuchtstoffröhren usw. müßten dann zum Bauhof in Nieder-Ramstadt gebracht werden. Dafür hat man kein Verständnis. Käme es zur Schließung, würden sicherlich mancherlei Abfälle dort abgelagert, wo sie

Wieder Anschluß an "schnelle 6"

NIEDER-BEERBACH (gd). Im Januar wurde von Seiten der Gemeinde Mühltal bei der HEAG die vorgenommene Fahrplanänderung der Linie NB kritisiert. Die Beschwerde ging darauf hinaus, daß ein Anschluß der Nieder-Beerbacher Linie an die "schnelle 6" nicht mehr gewährleistet war. Von der HEAG wurde nunmehr mitgeteilt, daß, sofern das Regierungspräsidium zustimmt, die Abfahrt der Linie NB ab 24. Februar wieder so erfolgen soll, wie vor der Fahrplanänderung.

nicht hingehören, nämlich in der Natur. Der Arbeitskreis fordert daher den Gemeindevorstand auf, diese Festlegung zu revidieren, zumal die Kläranlage vorerst noch besteht und personell in der Lage sein dürfte, ohne Mehrkosten diese Abfallsammlung zu bewältigen. Man will die Anregung auch in die Gemeindegremien tragen und rechnet mit einem positiven Ergebnis.

Jetzt 87 Container für Altmaterialien

MÜHLTAL (gd). Für Papier, Glas und Dosenschrott stehen jetzt insgesamt 87 Container im Gemeindegebiet zur Verfügung, alleine 41 für Altpapier. An allen Standorten stehen Container für Papier, Glas und Dosen beisammen, teilt die Gemeindeverwaltung mit. Die einzelnen Standorte sind in Nieder-Ramstadt: HEAG-Haltestelle / Eberstädter Straße, Parkplätze Bergstraße, Schloßgartenstraße, Kulturhalle und Nieder-Modauer Weg, Pfaffenbergschule, Volksbank und Wendehammer Friedrichstraße.

In Trautheim: Waldstraße am Bahnübergang, Dornwegshöhstraße Trafo-Station und Bordenbergweg. Traisa: Nieder-Ramstädter Straße / Eisenbahnbrücke, Ludwigstraße / Brunnengasse, Datterichplatz, Darmstädter Straße Schule, Hintere Röderstraße und Am Roten Berg. Nieder-Beerbach: Parkplatz Gemeindezentrum, SKG Sportplatz,

Spielplatz Am Wingertsberg und Am Häsensberg. Frankenhausen: Gemeindezentrum. Waschenbach: Feuerwehrgerätehaus.

Zur Vereinfachung der Abfahren arbeitet die Gemeinde inzwischen nur noch mit einem Abfuhrunternehmen zusammen. Leider hat die Praxis gezeigt, daß nicht alle Standorte gleich gut angenommen werden. Besonders stark frequentiert sind die Sammelplätze in der Dornwegshöhstraße, der Waldstraße und der Bergstraße. Die Bürger werden daher gebeten, die neuen Container ebenso zu nutzen. Es wird auch noch einmal dringend an die Sauberhaltung der Standorte erinnert, die auch im Interesse der Bürger liegt. Zu manchen Zeiten verkommen die Plätze zu regelrechten Müllkippen. Die besonders stark frequentierten Standorte sollen in absehbarer Zeit attraktiver gestaltet werden.

Änderungen bei der Abfallannahme

MÜHLTAL (gd). Seit 15. Februar sind bei der Abfallannahme am Bauhof Änderungen eingetreten. Styropor, saubere weiße Teile und Verpackungschips, wird in haushaltsüblichen Mengen kostenlos angenommen. Für größere Mengen muß bei der Gemeindeverwaltung ein spezieller Plastiksack gekauft werden. Leuchtstoffröhren sind ohne Verpackung abzugeben.

Abfällen ist nur noch samstags, von 9.00 bis 12.00 Uhr, auf dem Bauhof Nieder-Ramstadt möglich. Bei der Kläranlage Nieder-Beerbach werden keine Abfälle mehr angenommen. Alle abzuliefernden Materialien sind dem Bauhofpersonal vorzuzeigen. Für Gewerbetreibende ist eine Ablieferung auf dem Bauhof nicht mehr möglich. Ausgenommen davon sind Leuchtstoffröhren und Batterien, außer Autobatterien. Grünabfälle können nach Ausgabe der grünen Tonne nicht mehr beim Bauhof abgegeben werden. Auch die Container für Gartenabfälle werden dann eingezogen. Für Rückfragen zu diesen Regelungen steht die Umweltberatungsstelle (Tel. 141728) oder das Ordnungsamt (Tel. 141718) zur Verfügung.

Hilfe für Blinde und Sehschwache

MÜHLTAL (gd). Die Gemeinde Mühltal hat an mehreren Ampelanlagen an der B 449 die Taktgeber für blinde und sehschwache Mitbürger umrüsten lassen. Bei den Anlagen am Trautheim, an der Ludwigstraße und an der Bahnhofstraße, wurden die Taktgeber mit sogenannten vibrierenden Platten versehen. Bei deren Betätigung ist die Hand auf der Platte zu belassen. Sobald die Platte zu vibrieren

beginnt, bedeutet dies, daß für Fußgänger grün angezeigt ist. Der Seniorenbeirat der Gemeinde, der die Umrüstung angeregt hat, wurde gebeten, in ca. einem halben Jahr über die Erfahrungen mit den neuen Taktgebern zu berichten. Sollten sich diese bewährt haben, soll die Umrüstung aller Ampelanlagen in Mühltal beantragt bzw. für gemeindeeigene Anlagen die entsprechende Finanzierung vorgenommen werden.

In Mühltal werden Sie immer gut bedient!



Das einzige Weingut in Mühltal möchte sich Ihnen mit seinen trockenen Weißweinen aus Bergsträßer Steillagen vorstellen. Zum Weineinkauf stehen wir Ihnen täglich ab 18.00 Uhr zur Verfügung. Weinproben nach Vereinbarung.

Am Stettbach 11
Trautheim
Tel. 0 61 51 / 14 70 73

Wolfgang Krämer
Bäckerei - Konditorei



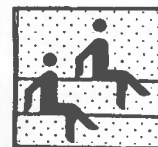
Bäckermeister
"eine gute Adresse"
Ober-Ramstädter Str. 39
6109 Mühltal 1 (Ndr.-Ramstadt)
Tel. 0 61 51 / 14 51 80



Individuelle Buttons für Vereine, Gruppen, Firmen, besondere Anlässe!

Ø 56 mm, mit Nadel oder Clip
Auflage ab 10 Stück
REINHEIT WERBUNG
In den Gänssäckern 9
6109 Mühltal-Traisa
Tel. 06151 / 148081

Sauna in Mühltal



SAUNAÖFFNUNGSZEITEN:

Damen Dienstag 15 - 22 Uhr
Gemischt Mittwoch 17 - 22 Uhr
Freitag 16 - 22 Uhr

Babyschwimmen

Montag 10 + 11 Uhr, Freitag 10 Uhr
(Wassertemperatur 32 °C)

Medizinische Bäder- und Massagepraxis Monika Küchler
Am Klingenteich 14 • Im Postbildungszentrum
6109 Mühltal-Trautheim • Telefon 0 61 51 / 14 89 31



Herbert

Schollenberger
Steinmetzmeister

Grabmäler
Marmorarbeiten

Jahnstraße 4
6109 Mühltal-Traisa
Telefon (06151) 14 54 49

RIESIG: Spitzenqualität zum Aktions-Preis! POSTER von Ihren schönsten Negativen

30 x 45 cm vom Negativ DM 5,95

FOTO-VIDEO Schäfer
Schloßgartenstraße 13
6109 Mühltal/Ndr.-Ramstadt
Tel. 0 61 51 / 1 43 78

Kalt bleibt heut zuhaus die Küch', hier kocht heut der Chef für Dich.



Café - Restaurant » Trautheim «
Inh. M. Matzek

6109 Mühltal - Trautheim
Telefon 0 61 51 / 14 51 48
Tägl. geöffnet von 10.00 - 24.00 Uhr
Montag Ruhetag

Gemütlicher Gastraum mit Nebenzimmer und Terrasse für alle Festlichkeiten. Kuchen und Hausmacher Wurstspezialitäten aus eigener Herstellung.

ELEKTRO
RADIO
FERNSEHEN

Schuchmann

6109 Mühltal, Nieder-Ramstadt, Bahnhofstr. 54, Telefon 1 42 19
6105 Ober-Ramstadt, Darmstädter Str. 21, Telefon 22 12

ALNO®

...die Welt der Küche

Lassen Sie sich von uns beraten!

Interfunk-Fachgeschäft

Neu! Kindersichere Küchen

Wolfgang Keil

Schreinerei • Bestattungen



Schulstraße 5
Tel. 0 61 51 / 1 43 91
6109 Mühltal
Nieder-Ramstadt



Wir gratulieren im März

Diamant-Hochzeit

Nieder-Ramstadt

27.03. Emma und Ernst Hahn, Kirchstraße 39

Nieder-Beerbach

03.03. Katharina und Jakob Fertig, Mühlstraße 29

Goldene Hochzeit

Nieder-Ramstadt

08.03. Elise und Wilhelm Bayer, Kirchstraße 32

17.03. Inge und Dr. Walter Neuschäfer, Eberstädter Straße 1

Frankenhausen

29.03. Dora und Adam Ackermann, Felsbergstraße 1

Silber-Hochzeit

Nieder-Ramstadt

03.03. Hiltrud und Klaus Vogel, Friedrichstraße 3

Nieder-Beerbach

21.03. Karin und Walter Götzinger, Obergasse 40

Frankenhausen

31.03. Inge und Jakob Ludwig Merz, Frankenhöhe 6

Geburtstage

Nieder-Ramstadt

01.03. Philipp Plößer, Schulstraße 16, 77 Jahre

01.03. Anna Rosina Ruppert, An der Buche 9, 72 Jahre

01.03. Hans Wembacher, Stiftstraße 29, 72 Jahre

02.03. Sofie Koob, Dornwegshöhstraße 37, 82 Jahre

02.03. Margot Meyers, An der Zehenscheuer 0 4, 71 Jahre

03.03. Marie Helm, Ober-Ramstädter Straße 53, 82 Jahre

04.03. Heinrich Ackermann, Engelmühlenweg 2, 72 Jahre

04.03. Helmut Raschke, Odenwaldstraße 20, 71 Jahre

06.03. Elisabeth Ritsert, Stiftstraße 16, 88 Jahre

06.03. Elisabeth Zins, An der Buche 10, 78 Jahre

07.03. Georg Tiegs, Hochstraße 40, 70 Jahre

08.03. Heinrich Fischer, Bahnhofstraße 53, 81 Jahre

08.03. Amir Forusan, Nieder-Modauer Weg 10, 70 Jahre

09.03. Otto Schubert, Eberstädter Straße 1, 82 Jahre

09.03. Karl Friedrich, Schulstraße 12, 79 Jahre

10.03. Karl-Heinz Rüd, Schillerstraße 16, 70 Jahre

11.03. Luise Wagner, Ober-Ramstädter Straße 23, 89 Jahre

11.03. Elisabeth Willmann, Pinknühlenweg 11, 84 Jahre

11.03. Margarete Grund, Kirchstraße 33, 83 Jahre

11.03. Georg Pfeifer, Eberstädter Straße 7, 76 Jahre

12.03. Elisabeth Katzenmeier, Kirchstraße 15, 86 Jahre

12.03. Gertraude Janneck, Bohlenmühlenweg 9, 79 Jahre

13.03. Elisabeth Mahr, Finkenweg 5, 72 Jahre

13.03. Dr. Freya Heymann, Ober-Ramstädter Straße 48, 71 Jahre

13.03. Johanna Simon, Hochstraße 15, 71 Jahre

14.03. Margarete Eisinger, Ober-Ramstädter Straße 39, 83 Jahre

14.03. Frieda Oblak, Steinstraße 27, 70 Jahre

15.03. Marie Beulke, Griesbachweg 11, 70 Jahre

16.03. Elisabeth Rodenhäuser, Kirchstraße 39, 88 Jahre

16.03. Franz Schmidt, Bergstraße 2, 83 Jahre

16.03. Elisabeth Wilhelm, Bruchmühlenweg 2, 79 Jahre

16.03. Barbara Weigelt, Stiftstraße 2, 71 Jahre

17.03. Barbara Ruths, Stiftstraße 39, 79 Jahre

17.03. Luise Oehrig, Eberstädter Straße 3, 71 Jahre

18.03. Carmen Montero-Moreno, Dornwegshöhstraße 58, 80 Jahre

18.03. Erna Betke, Hochstraße 21, 80 Jahre

18.03. Gerhard Poschmann, Bahnhofstraße 22, 71 Jahre

19.03. Katharina Reitz, Stiftstraße 2, 89 Jahre

19.03. Margarete Wempe, Pulvermühlenweg 1, 79 Jahre

19.03. Karl Schaffer, Eberstädter Straße 28, 70 Jahre

23.03. Margarete Kindinger, Bahnhofstraße 1, 73 Jahre

23.03. Anni Webert, Bahnhofstraße 13, 71 Jahre

24.03. Johanna Weißhaar, Stiftstraße 1, 81 Jahre

24.03. Melia Valter, An der Buche 11, 80 Jahre

25.03. Wilhelm Wagner, Ahornweg 14, 83 Jahre

25.03. Heinrich Götz, Hochstraße 22, 83 Jahre

26.03. Dr. Walter Röhm, Konrad-Adenauer Straße 0 1, 87 Jahre

26.03. Pauline Wolf, Dornwegshöhstraße 31, 79 Jahre

26.03. Olga Fuchs, Ober-Ramstädter Straße 28, 70 Jahre

27.03. Anna Hofmann, Stiftstraße 2, 74 Jahre

28.03. Wilfried Beck, Schulstraße 18, 72 Jahre

29.03. Georg Plößer, Bahnhofstraße 56, 79 Jahre

29.03. Johanna Ohms, Ahornweg 12, 78 Jahre

29.03. Hans Wiedewilt, Waschenbacher Straße 12, 74 Jahre

30.03. Sophie Reifenkugel, Steinstraße 6, 78 Jahre

30.03. Dr. Paul Hamberger, Karlstraße 17, 73 Jahre

31.03. Eva Pampel, Waschenbacher Straße 24, 80 Jahre

Traisa

02.03. Rosa Schauer, Bernhardstraße 7, 83 Jahre

02.03. Elisabeth Bossert, Röderstraße 9, 80 Jahre

02.03. Josefa Tröger, Im Rosengarten 6, 73 Jahre

03.03. Helene Weber, Hügelstraße 8, 87 Jahre

03.03. Josef Kubny, Hügelstraße 7, 71 Jahre

05.03. Frieda Braun, Tannenstraße 9, 87 Jahre

05.03. Marta Jahn, Weingartenstraße 3, 82 Jahre

05.03. Margarete Schollenberger, Jahnstraße 6, 81 Jahre

06.03. Wilhelm Kredel, Goethestraße 26, 83 Jahre

06.03. Auguste Haase, Im Ebing 15, 76 Jahre

07.03. Philipp Schollenberger, Jahnstraße 6, 77 Jahre

08.03. Eva Hauck, Darmstädter Straße 19, 72 Jahre

09.03. Paula Bader, Kiefernweg 7, 78 Jahre

11.03. Helga Weber, Röderstraße 36, 71 Jahre

12.03. Ludwig Heim, Ludwigstraße 87, 85 Jahre

13.03. Dietrich Garß, Goethestraße 9, 77 Jahre

13.03. Annemarie Michelsen, Goethestraße 36, 76 Jahre

14.03. Margarete Balz, Hügelstraße 14, 79 Jahre

16.03. Kunigunde Fischer, Wiesenstraße 8, 87 Jahre

19.03. Hans-Gerhard Evers, Heideweg 2, 92 Jahre

19.03. Heinrich Raab, Ludwigstraße 108, 80 Jahre

19.03. Herbert Wünsch, Ludwigstraße 44, 79 Jahre

21.03. Karl Rau, Darmstädter Straße 23, 82 Jahre

22.03. Marianne Bötcher, Wilhelm-Leuschner-Straße 1, 72 Jahre

24.03. Lucie Hummrich, Am Dippelshof 2, 81 Jahre

27.03. Werner Hinkel, Nieder-Ramstädter Straße 14, 76 Jahre

27.03. Josef Schuster, Ludwigstraße 93, 70 Jahre

29.03. Heinrich Plößer, Goethestraße 18, 88 Jahre

29.03. Heinrich Döhring, Weingartenstraße 33, 75 Jahre

29.03. Erich Diener, Im Kratz 1, 72 Jahre

30.03. Elisabeth Hamscher, Fürthweg 1, 72 Jahre

31.03. Erika Kirnberger, Waldstraße 52, 80 Jahre

Trautheim

02.03. Julia Kowatsch, Im Wiesengrund 40, 82 Jahre

03.03. Josef Jakoby, Odenwaldstraße 40, 79 Jahre

04.03. Margarete Ernstberger, Am Willgraben 11, 71 Jahre

04.03. Sigrid Kohlheyer, Woogsstraße 21, 71 Jahre

07.03. Elisabeth Hanstein, Pfingstweidenweg 1, 77 Jahre

09.03. Dr. Gertrud Meyer, In der Röde 6, 73 Jahre

10.03. Ulrich Brück, Bordenbergweg 16, 78 Jahre

10.03. Dr. Johannes Weber, Im Wiesengrund 16, 72 Jahre

10.03. Hans Stütz, Prinzenbergweg 14, 72 Jahre

13.03. Anneliese Marke, Alte Dieburger Straße 29, 71 Jahre

18.03. Fritz Pielmann, Lindenberglweg 12, 88 Jahre

19.03. Eva Langsdorf, Am Trautheim 12, 86 Jahre

19.03. Anna Schüttler, Waldstraße 9, 83 Jahre

20.03. Juliane Janneck, Im Wiesengrund 1, 82 Jahre

21.03. Ilse Maria Rühl, Am Trautheim 5, 75 Jahre

22.03. Bruno Ziglowski, Im Wiesengrund 38, 72 Jahre

26.03. Günter Liersch, An der Steinkaute 1, 78 Jahre

27.03. Mathilde Löwer, Bordenbergweg 17, 86 Jahre

30.03. Maria-Luise Gengenbach, In der Röde 10, 70 Jahre

Nieder-Beerbach

01.03. Willy Krug, In der Hohl 6, 70 Jahre

02.03. Elisabeth Heinz, Hintergasse 26, 82 Jahre

02.03. Annemarie Speckhardt, Obergasse 36, 72 Jahre

05.03. Anna Maul, Hintergasse 1, 90 Jahre

05.03. Wilhelm Sturm, Untergasse 11, 76 Jahre

05.03. Katharine Zubrod, Mühlstraße 7, 72 Jahre

06.03. Katharina Fertig, Mühlstraße 29, 85 Jahre

09.03. Elisabeth Bauer, Untergasse 19, 72 Jahre

13.03. Margaretha Reimund, Mühlstraße 6, 72 Jahre

14.03. Dina Heist, Hintergasse 14, 81 Jahre

14.03. Theresia Dietrich, In der Hohl 36, 74 Jahre

14.03. Anna Schwinn, Burgweg 4, 72 Jahre

16.03. Helene Schmidt, Hintergasse 24, 86 Jahre

17.03. Hedwig Kaiser, Hintergasse 2, 71 Jahre

18.03. Adam Bitsch, Untergasse 32, 77 Jahre

22.03. Ernst Balke, Mühlstraße 59, 85 Jahre

22.03. Elisabeth Schwinn, Untergasse 25, 84 Jahre

23.03. Elisabeth Achenbach, Obergasse 16, 85 Jahre

23.03. Elise Sophie Knapp, Mühlstraße 40, 70 Jahre

24.03. Margarete Oswald, Mühlstraße 57, 71 Jahre

25.03. Hedwig Maier, Am Wingertsberg 5, 84 Jahre

25.03. Frieda Schwinn, Mühlstraße 44, 76 Jahre

25.03. Erika Pritsch, Quergasse 5, 71 Jahre

28.03. Elisabetha Fischer, Untergasse 4, 79 Jahre

30.03. Margarethe Schwinn, Mühlstraße 59, 90 Jahre

31.03. Anneliese Meyer, Im Matthäuskreuz 11, 82 Jahre

Frankenhausen

08.03. Matthias Strucken, Frankenhöhe 9, 82 Jahre

10.03. Kätha Hotz, Felsbergstraße 19, 70 Jahre

11.03. Wilhelm Müller, Eichelsweg 3, 70 Jahre

14.03. Gertrud Zulauf, Frankenhöhe 7, 70 Jahre

14.03. Heinrich Simoneit, Eichelsweg 3, 70 Jahre

15.03. Josef Hotz, Felsbergstraße 19, 72 Jahre

15.03. Christine Schmidt, Felsbergstraße 29, 72 Jahre

18.03. Georg Leuthner, Felsbergstraße 15, 84 Jahre

20.03. Josef Kolbeck, Flutgraben 1, 90 Jahre

20.03. Günter Richard Schwarz, Felsbergstraße 11, 70 Jahre

21.03. Magdalene Gehron, Zeilstraße 15, 80 Jahre

22.03. Emma Elisabeth Keller, Zeilstraße 10, 71 Jahre

25.03. Katharina Demler, Zeilstraße 7, 86 Jahre

Waschenbach

02.03. Helene Polenz, Alleestraße 3, 72 Jahre

07.03. Elisabeth Wembacher, Ortsstraße 29, 83 Jahre

07.03. Paula Dörfler, Am Linsenacker 9, 78 Jahre

17.03. Christine Dina Müller, Untere Kreisstraße 9, 71 Jahre

23.03. Kurt Sodtke, Kreisstraße 13, 70 Jahre

25.03. Elisabeth Keller, Brückenweg 7, 78 Jahre

30.03. Margarete Pfeifer, Ortsstraße 27, 75 Jahre

Berkemann-Schuhe '92

Zehn Zehen können sich nicht irren.



Richard Münck

Inh. H. + G. Rümmler
Sanitätshaus • Orthopädiotechnik
Schwanenstraße 43
6100 DA-Eberstadt
Tel. 0 61 51 / 5 43 47

Danksagung

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Liebe, Freundschaft und Achtung unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Lina Keil geb. Ackermann

entgegengebracht wurden. Die überaus zahlreichen Beweise der Wertschätzung und Freundschaft geben uns Trost. Wir danken all denen sehr herzlich, die durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie Zuwendungen für Grabschmuck ihrer gedachten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten. Unser Dank gilt auch Frau Pfarrerin Elster für ihre trostreichen Worte.

6109 Mühlthal / Nieder-Ramstadt, Schulstraße 5
im Februar 1992

Statt Karten

In stiller Trauer
Hannelore Keil
Familie Wolfgang Keil

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Private Kleinanzeigen im Fließsatz berechnen wir mit DM 2,- pro Zeile (ca. 25 Buchstaben) incl. Mehrwertsteuer. Zahlung durch Bankelzug.

Ruhige Mieterin, 63 Jahre, Nichtraucherin mit gesicherter Rente, sucht freundliche 1 - 2-Zimmer-Wohnung, (eventuell möbliert), gerne mit Balkon. Angebote bitte per Telefon 0 61 51 / 14 51 10.

Garten in Trautheim! Teilhaber zur Mitbewirtschaftung (organisch-biologisch) gesucht. Aktion: Gesund und umweltschonend leben. Telefon 0 61 51 / 14 74 44.

Zimmertür, Limba 73,5 x 198 cm mit Holz-Umfassungsgerüst für DM 70,- zu verkaufen. Tel. 14 80 81.

Zimmertür mahagonifarben, 86,5 x 198 cm, mit Stahl-Eckgerüst für DM 90,- zu verkaufen. Telefon 0 61 51 / 14 80 81.

Zu verkaufen: 3 Rollwagen für Hängematten, je DM 50,- (ohne Mappen). REINEHR-VERLAG; In den Gänsäckern 9, Mühlthal-Traisa, Telefon 0 61 51 / 14 80 81.

Student aus Kamerun übernimmt Arbeiten jeder Art

Kontaktaufnahme:
Daniel Tandag,
Tel. 06151 / 145498

Glückwunsch- oder Danksagungsanzeigen kosten als private Gelegenheitsanzeigen DM 0,80 pro mm + Mwst

Eine Anzeige dieser Größe (2spaltig / 30 mm) kostet **DM 54,72, Endpreis.**

Bei Abbuchung 2 % Skonto.

Junges Paar sucht baldmöglichst in Traisa od. Nd.-Ramstadt

2-3-Zi.-Wohnung

Angebote bitte telefonisch
0 61 51 / 14 53 83
Di.-So. von 12.15 - 14.00 Uhr

Anzeigen per Fax
0 61 51 / 14 54 13



Individuelle Buttons für Vereine, Gruppen, Firmen, besondere Anlässe.

Ø 56 mm, mit Nadel oder Clip
Auflage ab 10 Stück

REINEHR-VERLAG
WERBUNG
Verlag & Vertrieb

In den Gänsäckern 9
6109 Mühlthal
Telefon 06151/148081

Gardinen

Zauberhafte Stoffe.
Individuelle Beratung.
Creative Ausführung.

Herpel

6101 Bickenbach/Sandstr. 3
Telefon (06257) 2063

LMC LORD-MÜNSTERLAND-CARAVAN

Dethleffs Caravans und Matorcaravans oder Wohnwagen

Verkauf und Vermietung
Schäfer Wohnwagen
FREIZEITFAHRZEUGE

Aktuelles aus der Gemeinde Mühltal

Ab April "Essen auf Rädern" neu organisiert

MÜHLTAL (gd). Ab 1. April wird in Mühltal "Essen auf Rädern" in einem neuen Verfahren angeboten. Der Arbeitersamariterbund (ASB) und die Nieder-Ramstädter Heime haben über dieses Angebot jetzt eine vertragliche Regelung getroffen. Neu an diesem Verfahren ist, daß der ASB die Mahlzeiten aus der Küche der Nieder-Ramstädter Heime bezieht und dieses Essen in wiederverwendbarem Geschirr ausgefahren wird. Damit wird die Lieferung eines frischen und warmen Essens an die Mühltaler gewährleistet. Der Seniorenbeirat hat dieses Verfahren begrüßt und

befürwortet. Anmeldungen für die Teilnahme an diesem Verfahren nimmt der ASB entgegen. Informationen erteilt der Seniorenbeirat und die Altenpflege der Gemeinde Mühltal unter Telefon 06151 / 141758. In diesem Zusammenhang weist der Seniorenbeirat auch nochmals auf den Mittagstisch für Senioren hin. Allen mobilen Senioren wird die Möglichkeit gegeben, in der Cafeteria der Nieder-Ramstädter Heime in geselliger Runde ihr Mittagessen einzunehmen. Informationen hierüber erteilt ebenfalls die Altenpflege.

Landrat bittet um Aufschub
Vorschläge für Poststelle Frankenhausen

DARMSTADT-DIEBURG (kd). Obwohl die für den 1. März geplante Schließung der Poststelle Frankenhausen als endgültig anzusehen ist, hat sich Landrat Dr. Hans-Joachim Klein erneut an die Generaldirektion der Bundespost in Frankfurt gewandt und in seinem Schreiben um eine Aussetzung der Schließung für sechs Monate gebeten. Klein bietet den Verantwortlichen der Post zugleich an, in einem Feldversuch in Zusammenhang mit dem vom Kreis verfolgten Modellprojekt "Tante Emma im neuen Kleid", in Frankenhausen verschiedene Dienstleistungen einschließlich des Postangebotes zu

bündeln. Klein betont in seinem Schreiben, daß eine derartige Lösung gegenüber der jetzigen Poststelle wirtschaftlicher und auch im Vergleich zu der von der Post vorgesehenen mobilen Lösung wesentlich kundenfreundlicher ist. Der Landrat appelliert an die Verantwortlichen der Post, nicht durch eine voreilige Entscheidung in Frankenhausen Fakten zu schaffen, die sinnvolle Alternativen ausschließen. Er verweist darüber hinaus darauf, daß auch die Bundesregierung mit ihrem Programm "Nachbarschaftsläden 2000" ähnliche Ziele wie der Kreis mit seinem Modellprojekt verfolgt.

Vorstandswahlen beim SPD-Ortsbezirk Traisa

TRAISA (eb). Bei den Vorstandswahlen unter Leitung von Alfred Schönebeck wurde Mathias Göbel, Ludwigstraße 100, zum 1. Vorsitzenden wiedergewählt. Zweiter Vorsitzender wurde Klaus Roßkopf, Goethestraße 32. Neuer Schriftführer wurde Uwe Reichardt, der Rechner Rudolf Zender wurde in seinem Amt bestätigt. Zu Beisitzern wählte die Versammlung Christa Das Gupta, Alfred Fischer, Herrmann Göckel, Horst Keller, Hans Rindfrey, Friedrich Scheerer und Alfred Schönebeck. Dem Vorstand gehören Altbürgermeister Kurt Dehnert und der ehemalige 1. Beigeordnete Hans

Finster sowie die Traisaer Gemeindevorteiler der SPD Klaus Hamacher und Volkmar Pupp und die Ortsbeiräte Walter Göbel und Eckhard Scheider sowie Landrat Dr. Hans-Joachim Klein an. Der Ortsbezirk Traisa wird im Ortsverein Mühltal durch Klaus Roßkopf, Rudolf Zender, Mathias Göbel, Walter Göbel, Klaus Hamacher und Uwe Reichardt vertreten. Mathias Göbel ist zudem Mitglied des Beirates des Unterbezirks Darmstadt-Dieburg. Unterbezirksparteitage delegierte sind Alfred Fischer, Mathias Göbel, Walter Göbel und Landrat Dr. Hans-Joachim Klein.

Jugendcamps des Volksbundes

DARMSTADT-DIEBURG (kd). Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge veranstaltet Jugendcamps in Frankreich vom 19.7. - 1.8.1992 und 15.7. - 2.8.1992, in Ungarn vom 26.7. - 9.8.1992 und in Rußland vom 3.8. - 22.8.1992. Zwei internationale Jugendbegegnungen finden in Heiligenstadt vom 16.7. - 30.7.1992 und in Herleshausen vom 1.7. - 15.7.1992 statt.

Teilnehmen können Schüler, Studenten, junge Berufstätige und Soldaten im Alter von 16 - 25 Jahren. Neben vielfältigen Aktivitäten, wie Ausflügen und Besichtigungen, arbeiten die Teilnehmer vormittags auf Kriegsgräberstätten. Informationen erteilt der Kreisverband Darmstadt-Dieburg des Volksbundes, Darmstadt, Rheinstraße 65, Telefon 0 61 51 / 88 14 89.

Verdienstmedaille für Richard Felmeden

MÜHLTAL (kd). Bei der Kassenzentralen beteiligte. Im Zulassungsausschuß und Berufungsausschuß, sowie beim Sozialgericht und Landessozialgericht, hat er als Geschäftsführer bei zahlreichen Entscheidungen eine beratende Funktion ausgeübt. Unter seiner Amtsführung wurde 1960 das jetzt noch bestehende Ärztehaus am Wilhelminenplatz neu errichtet. Felmeden bekleidet neben seiner beruflichen Tätigkeit mehrere Ehrenämter. Er hat sich während seiner Tätigkeit bei der Kassenzentralen erhebliche Verdienste erworben. Sein Engagement ging weit über das übliche Maß seiner beruflichen Tätigkeit hinaus. Landrat Dr. Hans-Joachim Klein überreichte im Rahmen einer kleinen Feier am 20. Februar die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland als Anerkennung und Dank für seinen Einsatz.

Am 1. Mai 1991 feierte Richard Felmeden sein 40jähriges Dienstjubiläum. Die ärztliche Selbstverwaltung im Bereich der Bezirksstelle Darmstadt wurde in den letzten Jahrzehnten entscheidend von ihm mitgeprägt. Sein besonderes Bemühen galt der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung. Diese hatte für ihn stets absolute Priorität. So war Richard Felmeden maßgeblich an der Errichtung von 11 funktionierenden Not-

Wembach/Hahn, ca. Ende April, soll die Abfuhr beginnen. Die Tonnen sollen Ende März / Anfang April an die Haushalte ausgeliefert werden. Gefüllt werden dürfen erst zwei Wochen vor dem ersten Abfuhrtermin, der für die 17. Kalenderwoche vorgesehen ist. Zum Thema Biomüll wird in Kürze zu einer Bürgerversammlung eingeladen, um möglichst alle Fragen und Bedenken zur Einführung und Handhabung der grünen Tonnen beantworten oder ausräumen zu können. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Informationsmaterial gibt es schon heute bei der Umweltberatungsstelle in deutsch, englisch, französisch, spanisch, türkisch und Farsi.

Grüne Tonne kommt Ende März

MÜHLTAL (gd). Dreitausend Vorschläge für Tonnenzuteilungen hat die Gemeindeverwaltung verschickt. Rund 1000 Rückantworten sind eingegangen. 505 Eigenkompostierer verzichteten auf eine grüne Tonne, 55 Grundstücksbesitzer wollen die Tonne mit mehreren Haushalten benutzen. Der Rest wünschte eine größere oder kleinere Tonne. Insgesamt haben sich 85 % für die Nutzung der grünen Tonne entschieden. Eine große Anzahl von Bürgern nahm auch das Angebot der Umweltberatungsstelle wahr, sich im Rathaus direkt über Fragen der Biomüllentsorgung aufklären zu lassen. Mit der Inbetriebnahme der Biomüllkompostierungsanlage in

Auseinandersetzung mit diesem Vorschlag. Stattdessen mache sie in beiden Gremien in scharfer Form die Frage zum Thema, welche Partei "sich letztendlich die Ergebnisse dieses Antrages auf die Fahnen heften könne...!"

Behindertengerechte Wege in Nieder-Ramstadt

MÜHLTAL (eb). Einen schlechten Dienst hat die SPD-Fraktion in der Mühltaler Gemeindevertretung dem notwendigen und sinnvollen Anliegen der rollstuhlgerechten Gestaltung öffentlicher Straßen und Plätze erwiesen, führen die GRÜNEN in einer Pressemitteilung an. Der SPD-Antrag habe weder über Ort noch Art eindeutige Aussagen enthalten und sei deshalb an den Entwicklungs- und Umweltausschuß verwiesen worden. Jetzt habe dessen Vorsitzender Dr. Schäfer den Vorschlag eingebracht, der Ortsbeirat Nieder-Ramstadt solle mit Rollstuhlbenutzern und Fachleuten aus dem Behindertenbereich eine Arbeitsgruppe bilden, um genaue Vorschläge zu erarbeiten. Leider verweigere die SPD sowohl im Ausschuß als auch in der Gemeindevertretung jede inhaltliche

Der Koalition sei dieses Thema aber zu wichtig, um es ohne klare Vorgaben der Verwaltung oder dem Parteienstreit zu überlassen. Die Mitarbeit Betroffener müsse gesichert sein. Sie beschloß mit ihrer Mehrheit das im Ausschuß vorgeschlagene Pilotvorhaben. Damit verbunden ist die Hoffnung, daß die behindertengerechte Umgestaltung, die von Betroffenen, von Interessierten und von Ortskundigen in gemeinsamer Arbeit ohne großen Aufwand initiiert wird, eine bessere ist als die "von oben herab" geplante.

Neue Ärgernisse an Traisas Ortseinfahrten

TRAISA (eb). Im letzten Jahr sei es der Gemeindeverwaltung wieder einmal gelungen, durch das bloße Hinnehmen der Vorschläge des Straßenbauamtes, neue Ärgernisse an den Ortseinfahrten Traisa zu schaffen. Vielen falle es morgens schwer, von der Waldstraße in die B 449 einzubiegen, führte Mathias Göbel in seinem Jahresbericht des SPD-Ortsbezirks Traisa aus. Die Verkehrsführung durch die beiden Spuren Richtung Darmstadt sei sehr unübersichtlich. Linksabbieger hätten es jetzt noch schwerer als zuvor. Es sei bei den Umbaumaßnahmen außerdem versäumt worden, in einem Aufwasch die gelegentlich sehr glatte Auffahrt zur Bundesstraße abzufahren.

Weiterhin mahnte der Ortsvereinsvorsitzende erneut den Fortgang verschiedener Gemeindeprojekte an. Als Beispiele führte er die Friedhofserweiterung, Renovierung der Datterich-Wohnungen und der alten Schule, Wassernotstand im Ohlebach, Außenrenovierung des Rathauses und Parkplätze auf dem Grundstück Ludwigstraße 92 an. Man solle sich überlegen, ob die Gelder in einer ehrgeizigen, über zwei Millionen DM teuren Verkehrsberuhigung, die auch durch andere, wesentlich kostengünstigere Maßnahmen zu realisieren wäre, günstig angelegt sind. Viele dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen würden mit diesem Geld möglich werden.

Ihre preiswerten Drucksachen in Mühltal **reku-druck** Inhaber: Kurt Delp
Ober-Ramstädter Str. 37 · 6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon: 0 61 51 / 14 67 88

HAUSTÜREN
Obernburger Straße 40 · 8751 Mömlingen
Telefon 0 60 22 / 3 80 81 · Fax 0 60 22 / 3 87 45

Fahrschule Kluge
Ausbildung vom Mofa bis zum LKW
Fahrschul-eigener-Lastzug
Der Weg zum Erfolg
Nieder-Ramstadt Bahnhofstr. 55
Tel. 06151/145214
Unterricht Di. 19.00 Uhr
Ober-Ramstadt Hohlstraße 20
Tel. 06154/2829
Unterricht Mo. 19.30 Uhr
Nieder-Modau Kirchstraße 46
Tel. 06154/52898
Unterricht Do. 19.00 Uhr
Info: Mo. - Fr. von 18.00 - 19.00 Uhr, Tel. 06154/2829
Oder jeweils vor dem Unterricht ab 18.00 Uhr

WIE MODISCH QUALITÄT SEIN KANN MÖCHTEN WIR IHNEN BEWEISEN
AUGENOPTIKER BAER
6100 Darmstadt Grafenstr. / Ecke Bismarckstr.
Am Stadtkrankenhaus 21185

3682 Mitglieder nutzen bereits die Vorteile der Mitgliedschaft. Deshalb: Werden auch Sie Bankteilhaber. Durch Mitgliedschaft bei uns.
Mehr als Geld und Zinsen
Volksbank
Ober-Ramstadt/Mühltal eG
Leuschnerstraße 26, 6105 Ober-Ramstadt, Telefon 061 54/2012
Zweigstellen:
Kilianstraße 18, 6109 Mühltal (Nieder-Ramstadt), Telefon 061 51 / 14355
Ludwigstraße 92, 6109 Mühltal (Traisa), Telefon 061 51 / 145672

Haut, Haare, Nägel



enthalten den Urstoff Kieselsäure, der das Wasserbindungsvermögen unterstützt und das Gerüst bildet. Mangel an Kieselsäure läßt die Haut früher altern, kann zu brüchigen Nägeln und Haarausfall führen. SILICEA ist feinstverteilte Kieselsäure für die innerliche und äußerliche Anwendung.

Aus dem Reformhaus besorgen!

silicea

ANTON HÜBNER GMBH, 7801 Ehrenkirchen 1

Reformhaus Heinze

An der Modaubrücke
Heidelberger-Landstr. 228
6100 Darmstadt-Eberstadt



Stop dem Müllberg!
Weg mit Einwegbinden.
Mehrwegverpackung
heißt die Devise.

kinessin
ÖKO Tankstelle

Doppelt umweltbewußt. „Tanken“ Sie ab sofort flüssige Reinigungsmittel an der Kinessin-Öko-Tankstelle. Sie schlagen damit zwei Fliegen mit einer Klappe:

- ① Kinessin-Produkte sind umweltgerecht, sparsam und ergiebig.
- ② Aus Ihrer bisherigen Einwegflasche wird eine umweltschonende Mehrwegverpackung.



eckel PARFÜMERIE
DROGERIE

Dornwegshöhstraße 10 · Am neuen Bürgerzentrum
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt · Telefon (06151) 14200

Nachfüllstation NUR in Nieder-Ramstadt!



Rolladen-Volz KG
Frankfurter Landstr. 12
6100 Darmstadt-Arheilgen
Telefon (06151) 372894

Unsere Spezialität!

**Rolladen-
Elektro-Antriebe**

Becker-Antriebe

Täglich bauen unsere Montagetrupps vorhandene Rolladenanlagen von Gurtzug auf Elektroantrieb um, gönnen Sie sich diese Erleichterung ● Technisch problemlos ● Keine baulichen Veränderungen ● Kürzeste Montagezeit ● Auch mit Schalluhr bedienbar.

Beratung in unseren Verkaufsräumen oder bei Ihnen zu Hause.
Rolladen-Volz KG, Frankf. Landstr. 12, 6100 DA-Arheilgen, Tel 06151/372894



NEU
im Sortiment:

Cola,
Fanta,
Sprite
10 x 1,5 l

20,95
+ Pfand

**Getränke
Wnyk**

Abholmarkt + Heimservice

Odenwaldstraße 11
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 146170

Anzeigen per Fax
0 61 51 / 14 54 13

Anzeigen per Telefon
0 61 51 / 14 80 81

Aus dem Vereinsleben

Frühschoppen zum Jubiläum

TRAISA (eb). Der Verkehrsverein Traisa eröffnet seine Veranstaltungen zum 25jährigen Jubiläum am 29. März, um 11.00 Uhr, mit einem Frühschoppen im Bürgerhaus Traisa. Zu dieser Veranstaltung sollen Getränke zu Preisen aus dem Gründungsjahr 1967 angeboten werden. Jedermann ist herzlich willkommen. Eine Bilderausstellung mit Traisaer Motiven wird zu sehen sein. Vorträge, Vorführungen, musikalische Unterhaltung und ein Preisrätsel werden dargeboten. Die Gewinner des Rätsels werden ihre Preise anlässlich des Sommerfestes am 11. Juli in Empfang nehmen können.

Basar rund ums Kind

NIEDER-RAMSTADT (eb). Am Samstag, dem 14. März, veranstaltet der Spielkreis Nieder-Ramstadt von 9.00 bis 12.30 Uhr im großen Saal des Bürgerzentrums einen Basar "Rund ums Kind". Verkauft werden können Umstandsmoden, Kinderkleidung, Spielsachen, Kinderwagen etc. Wer an einem Verkaufstand interessiert ist, wendet sich an R. Abmann, Tel. Nr. 06151 / 147449 oder an R. Bock, Tel. Nr. 06151 / 145817.

Die Kaufinteressenten des Basars erwartet neben mannigfaltigen Schnäppchen auch Kaffee und Kuchen.

Rekorderlös an KIKAM

TRAUTHEIM (eb). Persönlich war Dr. Karl Friedrich Wippermann in ehemals heimische Gefilde angereist. Der in Trautheim aufgewachsene Kinderarzt nahm als Vertreter der Interessengemeinschaft zur Förderung der Kinder der Intensivstation und KinderKardiologie Mainz e.V. in Trautheim einen Scheck in Höhe von 3.500 DM entgegen.

Die Frauen des Handarbeits- und Bastelkreises der Vereinigung Trautheimer Bürger erzielten unter der kreativen Leitung von Heide Rindfrey dieses persönliche Re-

kordergebnis auf der letzten vorweihnachtlichen Verkaufsausstellung.

Wie schon in den vergangenen sechs Jahren sollte auch diesmal wieder der Erlös einem guten Zweck dienen. So bastelten, stickten und strickten wieder viele fleißige Hände für den Basar und Karl Schübler trug durch die Spende seiner liebevoll gearbeiteten Holzspielzeuge wesentlich zum Ergebnis bei.

In einer gemeinschaftlichen Entscheidung beschlossen die Frauen, den stolzen Betrag an die KIKAM zu geben.



Wie immer ein Herz für Kinder - Trautheimer Basteldamen bei der Scheckübergabe an Dr. Karl Friedrich Wippermann von KIKAM Mainz.

Foto: mp/pvt

Jugendwehr Waschenbach hielt Hauptversammlung

WASCHENBACH (eb). Neben den jugendlichen Mitgliedern konnte Jugendfeuerwehrwart Mathias Knoth auch eine Reihe von Gästen begrüßen. Unter ihnen Bezirkssprecher Gerhard Bauer, den Jugendfeuerwehrwart Mühltals, Jörg Weber sowie Wehrführer Kurt von der Heyden. Jugendgruppenleiter Markus Knoth gab den Bericht über das abgelaufene Jahr und freute sich besonders über den Sieg bei der Bildersuchfahrt sowie den dritten Platz bei der Fußgängerallye des Bezirks. Für den Nachwuchs war auch der Besuch der Automobilausstellung und ein Besuch bei der Berufswehr Frankfurt organisiert worden.

Der Rechnerin Patricia Berg bescheinigten die Kassenprüfer eine einwandfreie Buchführung, so daß sie mit dem gesamten Jugendausschuß entlastet wurde. Bei den Neuwahlen wurde Markus Knoth in seinem Amt bestätigt, Kassenwart wurde Björn Schäffer, Schriftführer Matthias Heil, Gruppensprecher Jens Poth, Mädchensprecherin Stephanie Daniel und Jugendsprecher Christof Wendel. Mathias Knoth wies auf das 20jährige Jubiläum der Jugendwehr hin, das vom 15. - 17. Mai 1992 gefeiert werden soll. Abschließend sprach Bezirkssprecher Gerhard Bauer seinen Dank für die geleistete Arbeit aus.

Wochenendfreizeit der Nieder-Beerbacher Tänzer

NIEDER-BEERBACH (eb). Zum erstenmal trafen sich die Tanzsportler der TSA "Burg Frankenstein" der SKG Nieder-Beerbach zu einer Wochenendfreizeit in Mainstocken bei Würzburg. Für die Initiatoren war es dort schon die sechste Freizeit, denn auch während ihrer vorherigen Vereinszugehörigkeit war dieser fränkische Weinort am Main Ziel für Seminare. Trotz mehreren krankheitsbedingten Absagen nahmen insgesamt 15 Paare der TSA Burg Frankenstein aus Nieder-Ramstadt und Halle teil. Den hohen sportlichen Erwartungen wurde der Sportwart Christoph Goob durch insgesamt 10 Stunden Unterricht in 6 Unterrichtsblocken gerecht. Darunter "Schnupperunterricht" für einige

mitgereiste Paare der Gesellschaftsgruppe. Alle Paare waren begeistert und dem unterrichtenden Paar dankbar für die geballte Ladung zusätzlicher Informationen und Demonstrationen. Gelungen war auch der gesellschaftliche Teil. Alle Mitgereisten beteiligten sich am "Ganovenball" mit allerhand Spiel- und Späßeinlagen. Auch ein spaßiger Städtevergleichskampf fand statt, den die Paare aus Halle für sich entscheiden konnten. Ein weiterer Höhepunkt waren die Bauchtanzeinlagen zu später Stunde von Brigitte Rosenbusch. Nach so viel Spaß und sportlichen Akzenten begannen die Verantwortlichen noch vor der Abreise mit der Organisation der nächsten Freizeit. Sie findet vom 6. - 8. November statt.

Zillertaler Schürzenjäger kommen nach Pfungstadt

(eb). Eine Veranstaltung, die in der Region auf großes Interesse stoßen wird, organisiert der Turn- und Sportverein Pfungstadt: ein Live-Konzert mit den Zillertaler Schürzenjägern. Die Schürzenjäger sind eine Band, die aus fünf Musikern besteht. Die Gruppe besteht seit 20 Jahren und

ist in den letzten 10 Jahren unangefochten die Nummer "Eins" der Szene. Früher spielte die Gruppe ausschließlich neue alpenländische Volksmusik. Das jetzige Repertoire umfaßt auch Schlager und ältere Rockmusik. Zahlreiche TV-Auftritte und unzählige Gold- und Platin-

Von Brandeinsätzen verschont

Hauptversammlung der FFW Waschenbach

WASCHENBACH (eb). Zur Jahreshauptversammlung begrüßte Wehrführer Kurt von der Heyden mehrere Gäste, unter ihnen Ortsbrandmeister Thomas Göbel, die 1. Beigeordnete Mühltals Marianne Streicher-Eickhoff, die Herren Riedel und Schäfer. Der Einsatzabteilung gehören derzeit 28 Mitglieder an, die im vergangenen Jahr von Brandeinsätzen verschont blieben. Vier Hilfeeinsätze waren zu verzeichnen, insgesamt 54 Einsatzstunden wurden geleistet. Für 16 Ausbildungsveranstaltungen brachten die Mitglieder 720 Stunden auf.

Von der Heyden berichtete weiter, daß ein technischer Hilfeleistungseinsatz und drei Grundlehrgänge besucht und mit Erfolg abgeschlossen wurden. Befördert wurden Hans-Peter Trautvetter zum Löschmeister und Matthias Knoth zum Oberfeuerwehrmann. Dem Feuerwehrverein und der Ge-

meinde dankte der Wehrführer für die Unterstützung der Einsatzabteilung. Als einziges derzeitiges Problem nannte er das undichte Dach des Gerätehauses, wofür aber bereits Abhilfe in Aussicht sei.

Für die Jugendfeuerwehr berichtete Patricia Berg. Wie schon in der Versammlung der Jugendwehr, wies sie auch hier stolz auf den Sieg bei der Bildersuchfahrt und den dritten Platz bei der Fußgängerallye hin.

Im Anschluß an die Versammlung der Einsatzabteilung hielt der Feuerwehrverein seine Hauptversammlung ab. Nach einem ehrenvollen Totengedenken hielt Vorsitzender Günther Adam Rückschau auf das abgelaufene Jahr. Höhepunkt sei zweifellos das Sommerfest gewesen.

Dem Rechner Lothar Poth bescheinigten die Kassenprüfer eine einwandfreie Buchführung, so daß er mit dem Gesamtvorstand einstimmig entlastet wurde.

Quartalsgang am 8. März

TRAISA (eb). Seinen ersten Quartalsgang in diesem Jahr führt der Verkehrsverein Traisa am 8. März um 9.00 Uhr, ab dem Bürgerhaus Traisa durch. Diesmal geht es mit dem Bus zur römischen Ansiedlung "Haselburg" bei Hummetroth und weiter nach Michelstadt-Steinbach zur Einhardsbasilika und dann nach Kirchbrombach. Ein gemeinsames Mittagessen ist vorgesehen. Die Vereinsmitglieder werden mit einem gesonderten Schreiben zur Teilnahme eingeladen.

3. Tanzturnier in Nieder-Beerbach

MÜHLTAL (eb). Die Tanzsportabteilung "Burg Frankenstein" hat mit den Vorbereitungen zum 3. Tanzturnier seit ihrer Gründung im April 1991 begonnen. Es findet am 15. März ab 14.00 Uhr in der Sporthalle der SKG Nieder-Beerbach statt. Es gehen hintereinander Paare der Klassen Sen. E/1 und Sen. C/2 an den Start. Die Bürger sind eingeladen, kostenlos als Zuschauer die Turniere zu verfolgen. Für Kaffee, Kuchen und Getränke sorgen die Abteilungsmitglieder.

Schallplatten zeugen vom kommerziellen Erfolg der Band. Die Live-Auftritte der Zillertaler Schürzenjäger haben den Charakter eines Rock-Konzertes. Eine perfekt eingemessene PA-Anlage mit gigantischer Licht-Show bilden die Voraussetzung für ein unvergeßliches Live-Erlebnis.

Das Konzert findet am 29. Mai im Sportzentrum des Turn- und Sportvereins in Pfungstadt statt. Karten gibt es im Vorverkauf für DM 22,- in verschiedenen Pfungstädter Geschäften. (Abendkasse DM 24,-). Beginn ist um 20.30 Uhr, Einlaß bereits ab 17.30 Uhr.

Ramscht schießt gezielt nach Traase

NIEDER-RAMSTADT (mp). Wie aus der Nieder-Ramstädter Fastnacht gewohnt, schossen die Aktiven wieder kräftige Pfeile gegen die Traaer Nachbarn ab. Protokoller Klaus Reibold hat es deutlich gemacht: In Traasa wird der Verkehr beruhigt, Nieder-Ramstadt läßt man darin ersticken. Da helfen auch keine Festungsmauern um den Schloßgartenplatz. Er hat "laut gesagt, was keiner übers Jahr gewagt". Später schlug er versöhnlichere Töne in seinem Solovortrag an, in dem er über Harmonie und Friedfertigkeit im Verein referierte.

Im Zwiegespräch mit Gesang stieg Olga Saemann erstmals in die TSV-Bütt. Sie klagte über ihren Mann und "Ehemann" Frank Köth verteidigte sich in Schlagertexten. Frank Köth hatte zudem eine Quizparodie inszeniert, in der er sein Talent als Showmaster beweisen konnte. Petra Spengler und Uwe

Porlein waren mit von der Partie. Ehrengast in Amt und Würden sei die schönste Funktion, meinte Uwe Reibold. Gerd Holzappel hingegen war krankhausreif und wußte als Patient einiges zu berichten.

Einen Höhepunkt der Vorträge brachten wiederum die beiden "Bellrämschter" Michael Beck und Stefan Simmermacher. Wie gewohnt ohne Manuscript, traten sie als Kommentatoren der Mühltaler Herrschaft in Ramscht auf und ertmeten reichlich Beifall. "Ramscht bleibt Ramscht", das ewig junge Motto der TSV-Karnevalisten, wurde durch viele Farbtupfer unterstrichen. Beinahe wäre es allerdings zur Katastrophe gekommen, denn ein Elferinnenrat wollte das Zepter ergreifen und hatte sich auf der buntgeschmückten Bühne breit gemacht. Präsident Eckhard Altrock mußte die Damen erst in die Küche verweisen, bevor

er mit der turbulenten Sitzung beginnen konnte. Die Musiker der Kapelle "Sunrise" hatten viel zu tun, nicht nur mit den zahlreichen Tusch's. Nach der Sitzung sorgten sie für Stimmung und Tanzmusik bis in die Morgenstunden. Für Stimmung sorgten auch die Tanzgruppen der TSV-Karnevalisten unter der Leitung von Ellen Neunhoeffler. Sowohl die TSV-Garde mit Gardemarsch und Showtanz als auch die Junggarde erhielten viel Beifall. Für Schwung sorgten auch die "After-Eight-Singers" aus Arheilgen mit ihrem Beitrag.

Lob gab es für Margaret Neunhoeffler, die das TSV-Narrenschiff vor einigen Jahren als Abteilungsleiterin übernommen hat. Dank galt auch den zahlreichen Helfern der 28. Kampagne, unter denen heute noch Gründungsmitglieder zu finden sind.

Lob gab es für Margaret Neunhoeffler, die das TSV-Narrenschiff vor einigen Jahren als Abteilungsleiterin übernommen hat. Dank galt auch den zahlreichen Helfern der 28. Kampagne, unter denen heute noch Gründungsmitglieder zu finden sind.



Die Junggarde des TSV unter der Leitung von Ellen Neunhoeffler in voller Aktion.

Foto: mp/rr

Aus dem Vereinsleben

Traaser Karneval letztmals in der alten Hall'

TRAISA (mp). Ob es wahr wird, was Präsident Heinz Huy fürs kommende Jahr ankündigte: Erstmals in der neuen Hall' feiern wir Traaser Karneval? Die Vorbereitungen zum Umbau laufen und letztmals in der alten Hall' fühlten sich die TGT-Karnevalisten pudelwohl. Von Dieter Lauers Auftakt-Lied bis zum Glanzlicht "Kalle" hatten die Verantwortlichen ein hervorragendes Programm zusammengestellt. Die Junggarde unter Annette Laube, die Damengarde mit Majorin Susanne Buhlinger und unter der Betreuung von Doris Zacharias, sowie die Tanzgruppe unter Leitung von Marina Keller zeigten insgesamt sechs vielbejubelte Tänze. An fünf Damen- und Herrensitzungen kamen sie um Zugaben nicht herum. Civito Carroccia, als Pizzabäcker erstmals in der Bütt, war gleich dreimal im Programm: mit seinem Solovortrag, im Männerballett und beim neugegründeten TGT-Swingtett. Das Männerballett studierte wiederum Suanne Buhlinger ein, um die neue Gesangsgruppe hatte sich Axel Balke gekümmert.

Solisten in der Bütt waren der Protokoller Helmut Breitwieser, der mit dem "Narr von Europa" in Gold durch die FEN ausgezeichnet wurde, Heike Fischer als ehemals Übergewichtige, Hilde Heisel, die kein gutes Haar an den Männern ließ und das Duo Heinz Huy und Heini Gunkel als Heiner und Philipp. Jürgen Dietzsch durfte in der Bütt nicht fehlen, sein Motto: "Hauptsach ist, man bleibt gesund". Wilfried Reinehr, ehemals Präsident, versuchte es als Trottel von Traase. Heike Fischer

stieg mit ihrem Ehemann Volker als Runkelrübenresi noch einmal in die Bütt.

Axel Balke, mit gekonnt holländischem Akzent, führte als Rudi Carell durch eine närrische Persiflage auf die Fernsehendung Herzblatt. Erfolgreich beklagte sich Horst Peterreit in einem Couplet von Otto Reutter: Ich habe zuviel Angst vor meiner Frau. Für die Klavierbegleitung sorgte Axel Balke. Zu später Stunde begeisterte Peter Herold, ein neuer TGT-Aktiver, mit seinem Heimwerker-vortrag. Die Kalle setzten den Schlußpunkt und wurden stürmisch gefeiert.

Besonders stolz zeigte sich Präsident Heinz Huy darüber, daß auf der TGT-Bühne nur eigene Ver-

einsmitglieder agieren. Solange es so bleibe, brauche man sich keine Sorgen um die Traaser Fastnacht zu machen.

Besondere Ehrungen gab es noch für Horst Peterreit und Herbert Blumenschein, die beide den Orden "Narr von Europa" in Silber erhielten und für Hans Vetter, Roland Vetter und Dieter Lauer, die mit dem Jahresorden der Föderation Europäischer Narren ausgezeichnet wurden. Den höchsten Orden der europäischen Narrenföderation, den Orden "Lachender Löwe von Hessen", erhielt Präsident Heinz Huy aus der Hand des Regionalpräsidenten Manfred Döhning. Für Stimmung und Tanzmusik sorgten die Bensheimer Hühnerstall-Musikanten.



Unser Foto zeigt den neuen Präsidenten der TGT-Karnevalisten Heinz Huy (links) in seiner Rolle als Heiner im Zwiegespräch mit Heini Gunkel.

Foto: mp/Klaus Schledt

SKG-Fastnacht europäisch

NIEDER-BEERBACH (mp). Alljährlich lassen sich die Narren in der SKG Nieder-Beerbach ein Motto für ihre Fastnachtsitzungen einfallen, diesmal wählten sie das Thema "Europa". Mit viel Aufwand hatten sie ihre Halle dem Motto entsprechend dekoriert. Die europäischen und die Farben aller europäischen Staaten beherrschten Saal und Bühne. Das Thema zog sich aber auch wie ein roter Faden durch Vorträge, Tanzdarbietungen und musikalische Beiträge. Drei ausverkaufte Damen- und Herrensitzungen leitete die langjährige Präsidentin Sieglinde Wenzel. Ihr Dank ging an alle Mitstreiter vor und hinter den Kulissen. Für die Herstellung der aufwendigen Kostüme ging der Dank an Anni Ackermann, Traudel Bauer,

Gretel Baumann, Franziska Fiedt, Gertrud Otto, Renate Reil, Dorothee Steinmetz und Inge Valter. Für die Masken und Frisuren zeichneten Silke Schwinn und Oliver Kaufmann verantwortlich. Technische Hilfe bot Jürgen Aßmus, die Musikübertragungen lagen in der Verantwortung von Marko Bruckdorfer, Hans Hechler und Ingo Kuhnke. Für die vereinseigene Bewirtung zeichnete Werner Brückmann mit seiner Mannschaft verantwortlich.

Bei der Gestaltung des Saales und der Bühne hatte sich der Elferrat stark gemacht. Neben Präsidentin Wenzel gehören ihm Vizepräsident Klaus Nolte, Thomas Bauer, Herbert Bernhard, Erwin Haller, Michael Hechler, Hugo Hoffmann,

Gerhard Rütz, Rainer Schmidt und Georg Schneider an. In der Auftaktsitzung, am 8. Februar, regnete es Orden für alle Aktiven und die Ehrengäste. Ehrenmützenträger Georg Roß war unter den ersten Ordensempfängern. Aus Bessungen war eine Abordnung des Bessunger Karnevalvereins gekommen, an der Spitze Sigbert Schreiner.

Die musikalische Begleitung der Sitzung hatte das SKG-Swingtett übernommen unter der Leitung von Ingo Kuhnke. Für Stimmung sorgten weiter Richard Bauer, Horst Bitsch, Friedel Eßlinger, Walter Jung, Otto Lautenschläger, Ardi Messerschmidt, Heinz Steinmetz, Hans Weggrube und Harald Wohlfahrt.

18 Jahre Tanzsport im TSV

Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen

NIEDER-RAMSTADT (eb). Am 13. Februar hielt die Tanzsportabteilung im TSV ihre Jahreshauptversammlung ab. Vorsitzender Joachim Seipp begrüßte die zahlreichen Mitglieder und gab das Wort für die Berichte aus dem Vorstand frei. Über zahlreiche erfolgreiche Veranstaltungen 1991 wurde berichtet: Einen Tanztee im März, eine Wanderung mit Grillen im Mai, einen Turniernachmittag im Juni und den traditionellen Septemberball. Außerhalb Mühltales wurde der TSV durch 5 aktive Turnierpaare auf 61 Turnieren vertreten. Davon erreichten die Mühltaler 15 mal die Plätze 1 bis 3. Zwei Paare schafften den Aufstieg in die

nächst höhere Klasse: Petra Seipp und Stefan Rexroth in die Hauptklasse C-Standard, Julia Rohde und Mark Höper in die Juniorenklasse B-Standard.

Herta Seipp ist seit Gründung der Abteilung vor 18 Jahren Schriftführerin und erhielt dafür eine Ehrung aus den Reihen der Mitglieder. Bei den Wahlen zum Vorstand wurde sie in ihrem Amt bestätigt, Joachim Seipp bleibt weiterhin 1. Vorsitzender. 2. Vorsitzender ist Werner Jung, Kassenwart Wilfried Hupe, Sportwart Matthias Rohde, Vergütungswart Bärbel und Hermann Schweickert und Pressewart Lissy Schardt.

An dem Anfang Februar veranstal-

teten Trimmtanzen hatten fast 60 Tanzbegeisterte teilgenommen. Die zwischen 17 und 63 Jahre alten Teilnehmer erhielten eine wunderschöne Medaille mit allen Ländern der BRD.

Wer die Tanzsportabteilung kennenlernen will, kann dies zu den Trainingszeiten (siehe unseren Sportkalender) oder auf dem nächsten Turniernachmittag am 15. März tun. In gemütlicher Atmosphäre finden Turniere in den Klassen Schüler C-Latein, Hauptklasse C-Standard und Senioren B II Standard statt. Tanzfreunde und solche die es werden wollen, sind bei freiem Eintritt ins Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt eingeladen.

NAIL FASHION...

Gepflegte Fingernägel gehören zu Ihrem Stil?
Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir bringen Ihre Nägel individuell in Form!
Vereinbaren Sie einen Termin mit uns, wir beraten Sie gern!

Sanna Solarium Kosmetik • Nagelstudio und medizinische Fußpflege

STUDIO KIRCHER

Rheinstraße 21
6109 Mühlthal/Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 145307 oder 146205

Anzeigen per Fax 0 61 51 / 14 54 13

Anzeigen per Telefon 0 61 51 / 14 80 81

S
A
T

Ersatzteile und Zubehör sämtl. Hersteller

SCHWANKE-Autoteile

GROSS- UND EINZELHANDEL

89 34 33
89 34 34

Darmstadt • Otto-Röhm-Straße 23 P
Direkt neben Einfahrt Müllverbrennung

- Auspuffteile
- Kupplungen
- Bremsbeläge
- Batterien

Austauschprogramm:
Motoren, Anlasser, Lichtmaschinen, Antriebswellen

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Frühjahrsputz - auch für Ihre Haut

Mit dem neuen, ergänzten Intensivprogramm der Babor Body-line, gezielt an Problemzonen und wintermüder Haut arbeiten - bevor die Sonne kommt.

BABOR Kosmetikstudio Elisabeth Klinger

Ganzheitskosmetik, Gesichtsbehandlung, Manikür & Pedikür, Farbberatung, Sonnenbank.

Ober-Ramstädter Straße 76 • 6109 Mühlthal / Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 14 87 47

Briefbögen • Formulare • Visitenkarten
Prospekte • Handzettel • Plakate

REINHEIDER WERBUNG Verlag & Vertrieb

Briefbögen • Formulare • Visitenkarten
Prospekte • Handzettel • Plakate

In Bildern nach Mexiko

TRAISA (eb). Beim Seniorenkreis Traisa führte Waltraud Mangold mit Dias zu den Kultstätten der Azteken, Mayas und Tolteken in Mexiko, Guatemala und Honduras. Teilweise sind die Ausgrabungen und Erforschungen der Fundstätten noch im Gange. An vorkolumbianische Zeit erinnern Dias von einer Vorführung der "Voladores", Vögel darstellende fünf kostümierte Indios, die nach rituellem Tanz unter Flötenmusik einen 20 bis 30 Meter hohen Mast besteigen.

Man sah schneebedeckte Fünftausender, Urwald, klare Seen, Wasserfälle und grüne Täler nach der Regenzeit. Die Bilder zeigten Mais-, Zuckerrohr-, Agaven-, Kaffee-, Ananas- und Bananenfelder sowie Hänge voller Kakteen. In den Städten bunte Märkte und Gebäude aus der Kolonialzeit. Die Problematik der größten Hauptstadt der Welt, täglich um 2000 Einwohner wachsend, wurde deutlich an den noch nicht völlig beseitigten Schäden der Erdbebenkatastrophe von 1985.

Aus den Mühltaler Kirchengemeinden

Veranstaltungen und Termine der Kirchengemeinden

-soweit sie uns bis Redaktionsschluß gemeldet wurden-

Ev. Gemeinde Ndr.-Ramstadt

CVJM-Jugendkreise
Alle Jugendveranstaltungen sind für Mädchen und Jungen im ev. Gemeindehaus.
Jeden Montag > 15.30 Uhr, gemischte Jungschar (8-12jährige) > 17.00 Uhr, Nachwuchsbläser > 19.30 Uhr, CVJM-Bläserkreis
Jeden Dienstag > 15.30 Uhr, "Spaß für Kids" (6-9jährige) > 17.00 Uhr, Nachwuchsbläser
Jeden Mittwoch > 15.00 Uhr, Jugendkreis "Katakomben" (13-16jährige) > 15.30 Uhr, Jungschar in Waschenbach

Bibelkreise
Jeden Mittwoch > 20.00 Uhr, Bibel- und Mitarbeiterkreise

Singkreise
Jeden Donnerstag > 20.00 Uhr Singstunde

Frauenhilfe
10.03. Dienstag > 14.30 Uhr im Gemeindehaus > 24.03.-Dienstag, zu Gast in den Nieder-Ramstädter Heimen

Frauenkreise
24.03. Dienstag > 20.00 Uhr im Gemeindehaus zum Basteln für Ostern

Vorkonfirmanden
Jeden Dienstag > 16.00 Uhr, Unterricht

Konfirmanden
Jeden Donnerstag > 15.00 Uhr, Gruppe I + II

Kindergottesdienst-Mitarbeiter
19.03. Mittwoch > Vorbereitungstreffen im Gemeindehaus

Waschenbacher Treff
25.03. Mittwoch > 14.30 Uhr, Thema: Kriminalität zum Nachteil älterer Mitbürger

Nähere Auskünfte zu den Kreisen und Veranstaltungen sind im Gemeindebüro, Schillerstraße 15, Telefon 06151/14364, von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr zu erhalten.

Evangelische Gemeinde Traisa

Handarbeitskreise
Jeden Montag > 15.00 Uhr, im Jugendraum

Bibelstunde
09.03. + 23.03. Sonntag > 20.00 Uhr im Gemeindegottesdienst

Passionsandachten
Jeden Dienstag > 20.00 Uhr in der Kirche

Mädchenjungschar (7-10 J.)
Jeden Dienstag > 16.30 Uhr, Jugendraum

Mutter-Kind-Treff
Jeden Mittwoch > 10.00 Uhr, Jugendraum

Mädchenpfadfinder 10-13 J.
Jeden Mittwoch > 16.30 Uhr, Jugendraum

Posaunenchor
Jeden Mittwoch > 18.45 Uhr, Gemeindegottesdienst

Kirchenchor
Jeden Mittwoch > 20.00 Uhr, Gemeindegottesdienst

Mutter-Baby-Kreis
Jeden Donnerstag > 9.00 Uhr, Jugendraum

Mädchenkreis 13-15 J.
Jeden Donnerstag > 16.30 Uhr, Kirchenjugendraum

Konfi-Club 16-18 J.
Jeden Donnerstag > 18.30 Uhr, Kirchenjugendraum

Pfadfindergruppe ab 10 J.
Jeden Freitag > 17.30 Uhr, Jugendraum

Seniorentreff

10.03. Dienstag > 15.00 Uhr, Frau L. Draheim: "Frühling und Herbst auf der Insel Mainau"

24.03. Dienstag > 15.00 Uhr, Pfr. Christoph Erich: "Einstieg auf Karfreitag und Ostern mit Dias, jeweils im Gemeindegottesdienst"

Seniorengymnastik
03.03. + 17.03. Dienstag > jeweils 15.00 Uhr

12.03. + 26.03. Donnerstag > jeweils 14.30 Uhr

Ev. Gem. Nieder-Beerbach und Frankenhausen

CVJM-Mädchentreff
Jeden Montag > 17.45 Uhr

CVJM-Mädchenjungschar
Jeden Samstag > 14.00 Uhr

Frauenhilfe NB
11.03. + 25.03. Mittwoch > jeweils 15.00 Uhr

Frauenhilfe FR
11.03. Mittwoch > 15.00 Uhr

Neuer Singkreis
Jeden Mittwoch > jeweils 20.00 Uhr

Konfirmanden-Unterricht
Jeden Donnerstag > 1. Gruppe 15.15 Uhr > 2. Gruppe 17.15 Uhr

Kirchenmäuse "Kinderchor"
Jeden Freitag > 9-12jährige 15.00 Uhr > 5-8jährige 16.15 Uhr (außer 27.03.)

Kirchenmäuse "Junger Chor"
Jeden Freitag > 18.00 Uhr (außer 27.03.)

Meditatives Abendgebet
06.03. Freitag > 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus

Kirchenvorstand NB
17.03. Dienstag > 19.30 Uhr Sitzung

Kirchenvorstand FR
26.03. Donnerstag > 20.00 Uhr, Sitzung

Kindergottesdienst-Mitarbeiterkreis
Jeden Dienstag > 17.00 Uhr Treffen

Ev. Freikirchliche Gemeinde

Gymnastik
Jeden Montag > 20.00 Uhr

Jugendtreff
Jeden Mittwoch > 19.30 Uhr

Mutter-Kind-Kreis
Jeden Donnerstag > 9.30 Uhr

Hausbibelkreise
Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

Landeskirchliche Gemeinschaft
Stunde der frohen Botschaft
Jeden Sonntag > 18.00 Uhr

Posaunenchor
Jeden Montag > 20.00 Uhr, Probe

Frauengebetskreis
Alle 14 Tage dienstags > 9.00 Uhr

Gemischter Chor
Jeden Dienstag > 20.00 Uhr, Probe

Mädchenjungschar 6-12 J.
Jeden Mittwoch > 15.30 Uhr

Bubenjungschar
Jeden Mittwoch > 17.00 Uhr

Teenagerkreis
Jeden Mittwoch > 18.30 Uhr

Bibel- und Gebetsstunde
Jeden Mittwoch > 20.00 Uhr

Männer-Sen.-Gebetskreis
Jeden Donnerstag > 9.30 Uhr

Frauenkreis
Jeden 2. + 4. Donnerstag > 15.00 Uhr

EC-Jugendbund

Jeden Donnerstag > 19.30 Uhr

Kath. Gemeinde St. Michael

Kirchenchor
Jeden Donnerstag > 20.00 Uhr, Chorprobe im Jugendheim

Asylkreis
Jeden 3. Dienstag im Monat > Treffen im Jugendheim

Kommunionkinder
Jeden Dienstag > 15.30 Uhr, Kommunion-Vorbereitung im Jugendheim

Orgelkonzert in St. Michael

NIEDER-RAMSTADT (eb). Am 14. März findet wiederum ein Orgelkonzert auf der Schäfer-Orgel von 1723 in der katholischen Kirche Nieder-Ramstadt statt. Der Orgelsachverständige der evangelischen Kirche, Dr. Hans-Martin Balz, wird ab 11.30 Uhr Werke aus der Entstehungszeit der Orgel spielen. Der Eintritt ist frei. Im Anschluß an das Konzert wird im Don-Bosco-Heim ein Imbiß gereicht.

Gottesdienste in Mühlthal

Soweit sie uns bis Redaktionsschluß gemeldet wurden

Evangelische Gemeinde Ndr.-Ramstadt

Jeden Sonntag > 9.30 Uhr, Gottesdienst, am 15.3. mit Taufen, am 22.03. mit Abendmahl > 10.30 Uhr, Kindergottesdienst im Gemeindehaus

14.03. Samstag > 18.00 Uhr, Gottesdienst in Trautheim

01.03. und 15.03. Sonntag > jeweils 10.30 Uhr, Gottesdienst in Waschenbach

11.03., 18.03., 25.03., 01.04. mitwochs > 20.00 Uhr, Passionsandachten in der Kirche

Evangelische Gemeinde Traisa

01.03. Sonntag > 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit Chor und Kindergottesdienst

08.03. Sonntag > 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst

15.03. Sonntag > 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst

22.03. Sonntag > 10.00 Uhr, Taufgottesdienst mit Kindergottesdienst

29.03. Sonntag > 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinde Nieder-Beerbach

01.03. Sonntag > 10.15 Uhr, Abendmahlsgottesdienst + Kindergottesdienst im Gemeindehaus

08.03., 15.03. und 22.03. Sonntag > 10.15 Uhr, Predigtgottesdienst + Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Evangelische Gemeinde Frankenhausen

08.03. und 22.03. Sonntag > 9.00 Uhr Predigtgottesdienst > 10.15 Uhr, Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinde Traisa

08.03. und 22.03. Sonntag > 9.00 Uhr Predigtgottesdienst > 10.15 Uhr, Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinde Nieder-Ramstädter Heime

Jeden Samstag > 17.00 Uhr, Wochenschlußgottesdienst

Jeden Sonntag > 9.30 Uhr, Gottesdienst, am 29.3. mit Abendmahl

Jeden Mittwoch > 17.00 Uhr, Passionsandacht

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde

Jeden Sonntag > 9.30 Uhr, Gottesdienst in der Kulturhalle

Katholische Gemeinde St. Michael

Jeden Samstag > 18.15 Uhr, Vorabendmesse

Jeden Sonntag > 10.45 Uhr, Eucharistiefeier, Jeden Dienstag > 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Donnerstag > 19.15 Uhr, Eucharistiefeier

Jeden Freitag > 16.00 Uhr, Rosenkranz > 16.30 Uhr, Eucharistiefeier

KOSMETIK-STUDIO DORIS KREDEL TRAUTHEIM

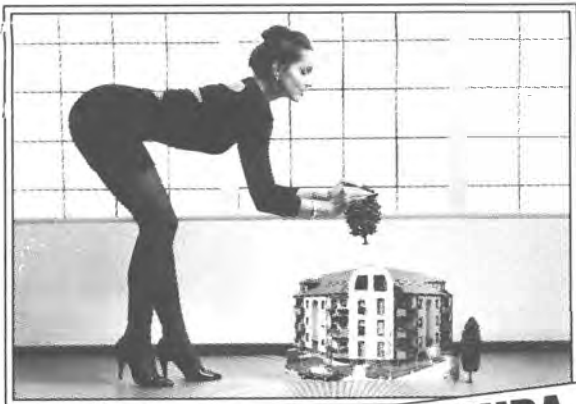
Bordenbergweg 12A
☎ 14 56 18

Suche gepflegten Raum für meinen langjährigen, anspruchsvollen Kundenkreis in Traisa sofort oder spätestens bis Jahresende. Gerne 1 - 2 Zimmer-Appartement oder Wohnung.

LDC PARIS de BIOCOME Marie-Christine
BIO COSMETIQUES

KLEINE ANLAGE - GROSSER GEWINN!

Immobilien von SÜBA - die gute Kapitalanlage



Mit SÜBA geht's leichter!

Wir erstellen in folgenden Orten schlüsselfertig zum Festpreis: 2-, 3-, 3 1/2-, 4-Zimmer Eigentumswohnungen:

- Heppenheim in den halben Morgen
- Viernheim Kettelerstraße
- Reinheim Tannenweg
- Pfungstadt Mühlstraße, VI. BA
- Ober-Ramstadt Weimarer Straße
- Nieder-Ramstadt Am Krummacker
- Für Kapitalanleger Speyer Bernatzstraße Auf Wunsch mit Mietgarantie
- EIGENHEIME Reinheim Tannenweg
- Pfungstadt Mühlstraße

Unsere Eigenheime und Eigentumswohnungen sind noch im Bau. Ihre persönlichen Wünsche können teilweise berücksichtigt werden. Weitere Angebote auf Anfrage.

SONDERBERATUNG am Samstag und Sonntag in unserem Büro in Heppenheim, Gießener Straße 8, von 14 bis 16 Uhr.

SÜBA Damit Sie morgen besser wohnen.
Tel. 06252-73091

Niederlassung Heppenheim • Gießener Str. 8 • 6148 Heppenheim
Bürozeiten: Mo. - Do. 9 - 12 Uhr u. 13 - 17 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr u. 13 - 16 Uhr
Dienstag und Donnerstag bis 19 Uhr

Weltgebetstag der Frauen

MÜHLTAL (eb). Der diesjährige Weltgebetstag der Frauen wird von den Frauen der evangelischen Kirchengemeinde Traisa vorbereitet. Die Veranstaltung findet am

Freitag, dem 6. März, um 19.00 Uhr, unter dem Thema "In Weisheit mit der Schöpfung leben" in die evangelische Kirche in Traisa statt.

Wochenende in der "Holzwerkstatt"

NIEDER-RAMSTADT (eb). Nicht weit vom Felsenmeer liegt Beedenkirchen. Ins dortige evangelische Freizeitheim führt die evangelische Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt vom 27. - 29. März eine Wochenendfahrt für Jugendliche ab 13 Jahren durch. In dem Selbstversorgerhaus mit zwei großen Schlafräumen, zwei Gruppenräumen und offenem Kamin, soll an diesem Wochenende das Material Holz im Mittelpunkt stehen. Es sollen einfache Spiele und Spielzeug aus Holz gebastelt werden.

Nebenbei gibt es Zeit für ein gemütliches Beisammensein am Kamin oder einen Spaziergang zum Felsenmeer. Das Wochenende wird vom Gemeindepädagogen Wolfgang Wagner geleitet. Die Fahrt kostet mit Übernachtung, Verpflegung, Materialien und Versicherungsschutz DM 50,-.

Informationen und Anmeldungen sind bei der evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt unter Telefon 0 61 51 / 1 43 64 möglich.

Achtung

Verbessertes Wohnungsbauförderprogramm für Eigennutzer

Drei wichtige Verbesserungen bringt die geplante Bauförderung der Bundesregierung. Wichtige Verbesserungen, die dem Bauherrn den Schritt zum Eigenheim wesentlich erleichtern. • DM 12.000,- p.a. max. Schuldzinsabzug für 3 Jahre • Verbesserung der 10e-Abschreibung: 6 % Sonderausgabenabzug für die ersten 4 Jahre aus max. DM 330.000,- Herstellungskosten. • Bessere Ausschöpfung des Baukindergeldes. Unsere Berater kennen sich aus und geben Ihnen gern ausführliche Auskunft.

Wir erstellen schlüsselfertig zum Festpreis in

Reinheim, Tannenweg EINFAMILIENHAUSER

in ruhiger Lage und doch zentrumsnah. Individuelle Ausstattungswünsche sind noch möglich. Kurzfristige Fertigstellung

1-Familien-Haus DM 377.500,-
+ 1 Tiefgarage DM 25.000,-
Gesamt DM 402.500,-

Unsere Eigenheime und Eigentumswohnungen sind noch im Bau. Ihre persönlichen Wünsche können teilweise berücksichtigt werden. Weitere Angebote auf Anfrage.

SONDERBERATUNG am Samstag und Sonntag in unserem Büro in Heppenheim, Gießener Straße 8, von 14 bis 16 Uhr.

SÜBA Damit Sie morgen besser wohnen.
Tel. 06252-73091

Niederlassung Heppenheim • Gießener Str. 8 • 6148 Heppenheim
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr, Di. und Do. bis 19 Uhr • Fr. 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr.

Wissenswertes und Interessantes

Tankstelle für Putz- und Waschmittel

Drogerie Eckel hilft Müll vermeiden

MÜHLTAL (mp). Etwa 32 Mio Tonnen Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle sind allein in den elf alten Bundesländern jährlich zu entsorgen. Dabei gehören Verpackungsabfälle mit rund 50 % nach dem Volumen und etwa 30 % nach dem Gewicht zur wichtigsten Abfallart. Der beste Weg zur Abfallminderung ist immer noch die Abfallvermeidung. Aus diesem Grund bietet die Drogerie Eckel in Nieder-Ramstadt eine "Öko-Tankstelle", einen Nachfüllservice für Haushaltsreinigungsmittel von Kinessa. Damit wird dem Verbraucher Gelegenheit gegeben, einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Mit diesem Nachfüllsystem lassen sich Plastikflaschen als Mehrwegflaschen verwenden. Die Vorteile dieses Mehrwegsystems sind offensichtlich: Durch mehrmalige Benutzung von Flaschen lassen sich wertvolle Rohstoffe sparen, zum anderen belasten sie die Mülldeponien nicht. Auf der Rückseite

der "kinessin"-Flasche wird an das Umweltbewußtsein des Verbrauchers appelliert: ein rotes Stoppschild und der Schriftzug "Nicht wegwerfen, nachfüllen lassen! Mehrwegflasche" weisen auf die mehrfache Verwendungsmöglichkeit durch "Auftanken" an der Öko-Tankstelle hin. Natürlich haben auch Mehrwegflaschen keine unbegrenzte Lebensdauer. Deshalb macht ein großes PE-Zeichen darauf aufmerksam, daß die "kinessin"-Flaschen aus Polyethylen bestehen, der umweltfreundlichen Alternative zu PVC-Flaschen. Das Recycling-Zeichen signalisiert, daß defekte Flaschen dem Polyethylen-Recycling und damit der Kunststoffwiederverwertung zugeführt werden können. Zudem können diese Flaschen auch in der Müllverbrennung einfach entsorgt werden, da keine sauren und giftigen Dämpfe wie bei PVC entstehen. Bei Deponierung auf Müllhalden sind diehältnisse grundwasserneutral.

Zudem ist der Energieaufwand bei der Herstellung der PE-Flaschen im Vergleich zur Glasherstellung deutlich geringer. Aber nicht nur die Verpackung, auch die Inhaltsstoffe der "kinessin"-Reinigungsmittel sind umweltschonend. Sie enthalten nahezu keine belastenden Schadstoffe für Umwelt und Gesundheit und sind überwiegend aus nachwachsenden Rohstoffen aufgebaut. Die Wirkstoffe der "kinessin" Reinigungsmittel sind z.B. Seifen und Tenside auf der Basis pflanzlicher Fette, naturvergorener Branntwein- und Apfelessig sowie Zitronensäure, Agraralkohol und verschiedene ätherische Öle. Die Reinigungsmittel sind ergiebig und daher sparsam im Einsatz. Durch hohe Konzentration der einzelnen, umweltschonenden Wirkstoffe können bereits bei sparsamer Dosierung beim Waschen, Reinigen und Pflegen gleiche Ergebnisse wie beim Einsatz herkömmlicher Mittel erzielt werden.

Osterferien '92: Sprachkurse in England für hessische Schüler

(eb). An Sprachferien in den süd-englischen Seebadeorten Margate, Brighton und Broadstairs können hessische Schüler in den Osterferien teilnehmen. Erfahrene Englischpädagogen begleiten ab Frankfurt die Teilnehmer auf die Reise und gestalten mit englischen Kollegen den morgendlichen Unterricht. Dazu gibt es ein betreutes Freizeitprogramm, Ausflüge und Studienbesuche (u.a. zweimal ganztags London). Die Schüler sind Gast in bewährten englischen Familien. Vorbereitend besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Infotreffen mit Diavortrag in Frankfurt. Informationen gibt Dr. Claus Kunze, Tel. 069 / 707 15 33.

Auch Ihre Anzeige gehört in die MÜHLTAL-POST! Wohin denn sonst?

Eselsbrücken bauen

(aok). Normale Vergeßlichkeit ist in keinem Alter ein Grund, sich Sorgen zu machen. Wer allerdings das Gefühl hat, daß sein Gedächtnis erheblich nachgelassen hat, wer häufig Gegenstände verlegt, sich leicht verirrt oder an Namen nicht mehr erinnert, dem rät die AOK Darmstadt-Dieburg einen Arzt aufzusuchen.

Und auch dort bleibt vieles nicht ewig erhalten. Merktechniken wie Eselsbrücken und häufiges Wiederholen helfen jedoch dabei, bestimmte Informationen besser im Gedächtnis zu behalten. Wie man im einzelnen seinem Gedächtnis nachhelfen kann und warum auch Vergessen notwendig ist, steht in der AOK-Broschüre "Glänzende Möglichkeiten". Sie enthält außerdem viele Informationen über die Funktion und Arbeitsweise des Wunderwerks Gehirn. Die Broschüre gibt es ab sofort kostenlos bei der AOK in Darmstadt, Neckarstraße 9, Telefon 06151 / 393-230.

Meist zeigt sich jedoch, daß Nervosität, Streß, Übermüdung und Ablenkung zur Vergeßlichkeit führen. Jede noch so kleine Information muß nämlich mehrere Gedächtnisstufen durchlaufen, ehe sie im Langzeitgedächtnis gespeichert

Sprachferien in England

(eb). Eine starke Motivation für das Fach Englisch erfahren Schüler durch einen Sprachaufenthalt im Mutterland. Schüler aller Schularten und Studierende der Erwachsenenbildung haben während der Oster- und Sommerferien 1992 wieder Gelegenheit, Land und Leute kennenzulernen und ihre Sprachkenntnisse zu verbessern. Die Sprachorte Chepstow, Caldicot, Coleford und Monmouth liegen im Südwesten Großbritanniens - in der Nähe von Bristol und Gloucester. Erfolgreiche Sprachferien hängen in hohem Maße von den engli-

schen Gastfamilien ab, die sorgfältig von englischen Kontaktpersonen ausgesucht werden. Nach dreistündigem Unterricht am Vormittag werden den Schülern nachmittags interessante Sport- und landeskundliche Besichtigungsprogramme angeboten. Höhepunkt dürfte ein zweimaliger Besuch Londons sein. Die Schüler werden auf der Reise und bei den Ausflügen von deutschen Lehrern begleitet. Näheres erfahren Sie unter den Rufnummern 07254 / 8093 (Herr Leonhard) oder 0721 / 848831 (Frau Duelli).

Aus den Mühltaler Sportvereinen

Neue Beiträge in der Turngemeinde

TRAISA (mp). Einstimmig sprach sich die gutbesuchte Jahreshauptversammlung der TG Traisa für eine Beitragserhöhung aus. Der seit den siebziger Jahren gültige Grundbeitrag wurde um DM 1,- auf monatlich DM 4,- erhöht. Aktive zahlen hierzu einen monatlichen Zuschlag von DM 7,-. Ab dem dritten Mitglied einer Familie werden keine Beiträge mehr erhoben. Für das Zweit- und Drittmitglied einer Familie beträgt der ermäßigte Grundbeitrag DM 3,-. Vorsitzender Volker Seely berichtete über den Stand des Bauvorhabens, die Ausschreibung laufe derzeit. Der Mitgliederstand habe sich leicht auf 810 Mitglieder erhöht. Sorgen bereiten die Mehrausgaben im Sportbereich und die Mindereinnahmen 1991 durch die ausgefallene Fastnachtskampagne. Sein Dank ging an die Vorstandskolleginnen und Kollegen. Neuwahlen standen nicht an.

Die Volleyballabteilung wird durch die neue Leiterin Ulrike Zorn wieder belebt, wurde berichtet und die Skiabteilung habe in Anke Hertrich eine neue stellver-

tretende Abteilungsleiterin. Die Abteilung mit zur Zeit 15 Mitgliedern plane eine Skifreizeit in den Osterferien. Für die Leichtathleten berichtete Abteilungsleiter Tobias Schweighöfer. 60 Kinder werden derzeit betreut, man habe drei neue Übungsleiter gewinnen können. Neben vielen sportlichen Aktivitäten plant die Abteilung eine Skifreizeit in der Schweiz und ein Zeltwochenende im Odenwald. Am 22. März findet ein Hallensportfest in der Kreissporthalle statt. Für die Handballer konnte Norbert Cantzler berichten, daß die aktive Mannschaft sich nun im dritten Jahr in der A-Klasse gehalten habe. In der C-Klasse werden rund 20 jugendliche Aktive betreut. Karneval-Abteilungsleiter Hans-Gustav Eckert bedauerte den Ausfall der Kampagne 1991. Die Kampagne 1992 sei mit einem Neujahrsempfang eingeleitet worden und fände ihren Abschluß mit dem Heringessen am 6. März. Für die Theater-Abteilung berichtete deren Leiter Reiner Böttcher, daß in der abgelaufenen Spielzeit

vom Ensemble die 50. Vorstellung seit Gründung gegeben wurde. Weitere Aktivitäten übers Jahr seien ein Grillfest mit einer befreundeten Theatergruppe aus Rheinland-Pfalz gewesen, ein Krieket-Turnier für die Mitglieder, ein Video-Abend mit eigenen Bändern und ein 3-Tage-Ausflug nach Trier gewesen. Ferner habe man mehrere Theaterbesuche bei Laienspielgruppen in der näheren und weiteren Umgebung organisiert. Im neuen Jahr habe man bereits ein Wochenend-Seminar mit einem Theaterpädagogen und Schauspieler absolviert und eine mehrstündige Besichtigung des Staatstheaters Darmstadt vorgenommen.

Der Kassenbericht von Heinz Huy zeigte erstmals einen Verlust auf. Die Kassenführung wurde für einwandfrei befunden und Rechner und Gesamtvorstand durch die Versammlung entlastet. Als Pressewart wurde Franz-Josef Eichenauer neu in den Vorstand hinzugezogen. Neue Kassenprüfer wurden Lilo Breitwieser, Otto Wallrabenstein und Bernd Freudensprung.

F-Jugend hat gut abgeschnitten

TRAISA (eb). Die F-Jugendmannschaft des SV 1911 Traisa hat die Runde 91/92 mit einem guten 2. Platz abgeschlossen. Bei einem Weihnachtsturnier der TSG Darmstadt wurde der 1. Platz von acht Mannschaften erreicht. Im Januar erreichte die Mannschaft einen hervorragenden 2. Platz bei einem Turnier in Nieder-Ramstadt. Die Mannschaft trainiert momentan montags in der Kreissporthalle

in Nieder-Ramstadt. Alle interessierten Mädchen und Jungen im Alter von 5 - 10 Jahren sind zum Zuschauen und Mitmachen eingeladen. Ab Mitte März wird wieder mittwochs im Freien trainiert. Das Training ist dann von 16.00 - 17.00 Uhr auf dem Waldsportplatz in Traisa. Für weitere Auskünfte steht Bernd Wilhelmi unter Telefon 0 61 51 / 14 50 15 gern zur Verfügung.

Tischtennisnachwuchs beim TSV

NIEDER-RAMSTADT (as). Bei der Tischtennisabteilung des TSV Nieder-Ramstadt wird die Nachwuchsarbeit groß geschrieben. Für alle Gruppen stehen fachlich gut ausgebildete Übungsleiter zur Verfügung. Der Trainingsbetrieb ist gut organisiert. Die Trainingszeiten und -orte der einzelnen Gruppen finden Sie in unserem Sportkalender. Ein besonderer Anreiz für die Jungen und Mädchen ist nach ihrem Durchlauf in der Schüler-

und Jugendabteilung die Übernahme in den aktiven Spielbetrieb. Jugendleiter Elmer Ruths sucht derzeit für die beiden Anfängerguppen noch Jungen und Mädchen, die das Tischtennis spielen erlernen wollen. Ein kindgerechtes Training sorgt dafür, daß die Mädchen und Jungen den Sport spielerisch erlernen können. Interessierte Eltern können mit ihren Kindern direkt in die Trainingsstunden kommen und mit den Übungsleitern über alles sprechen.

Tischtennistraining

TRAISA (eb). Der SV 1911 Traisa bietet mittwochs von 17.00 - 18.30 Uhr für Jugendliche ab 8 Jahren ein Tischtennistraining in der Turnhalle des Kinderheims Waldeck. Übungsleiter ist Stefan Ruths. Ab 18.30 Uhr können Erwachsene Tischtennis als Freizeitsport betreiben. Es sind noch Plätze frei. Wer Lust hat, schaut einfach beim Training mal rein. Auskunft gibt Hans-Edgar Bickelhaupt, Tel. 14 74 01.

Fußball des SV 1911

TRAISA (eb). Die Fußballer des SV 1911 Traisa spielen im März an vier Sonntagen jeweils um 15.00 Uhr wie folgt: 08.03., TGB Darmstadt - SV Traisa, 15.03., SV Traisa - KSG Brandau, 22.03., TSG 46 Darmstadt - SV Traisa, 29.03., SV Traisa - TG 75 Darmstadt. Die Spiele der Reservemannschaften beginnen 100 Minuten früher.

Schreibwaren und Druckservice Fornoff
Ludwigstr. 14, 6109 Traisa, Telefon (0 61 51) 145259

Nutzen Sie unsere Serviceleistungen:

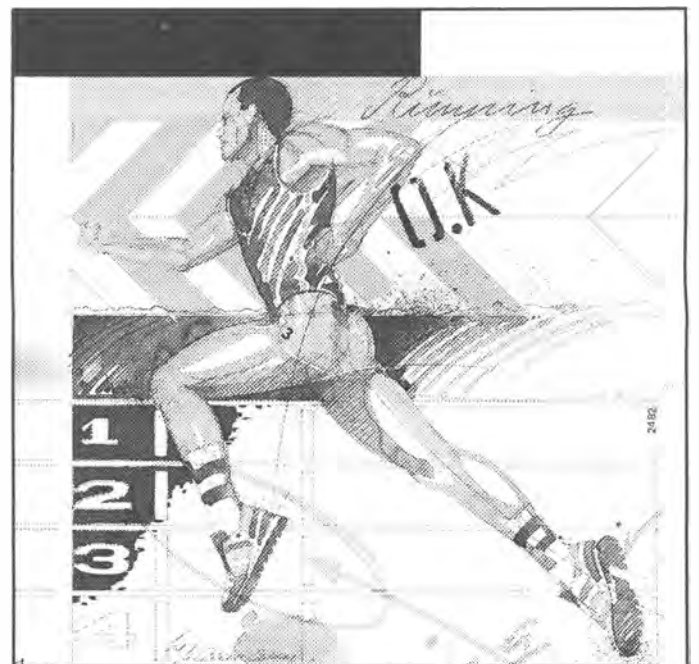
- Wir gestalten, setzen und drucken
- Stempel- u. Schilderschnelldienst
- Reinigungsannahme REWEDA
- Wäschereiannahme BOGER
- Änderungsschneiderei OTT
- Fotolaborarbeiten STUDIO MICHELS
- Heim-Friseur-Service von Meisterhand

Wir gewöhnen Ihrem Kachelofen das Rauchen ab.

Das geht ganz einfach. Ihr alter Kachelofen kann bleiben wie er ist, wir verändern lediglich sein Innenleben. Umweltgerechter Brunner ISO-Holzbrandeinsatz gegen alte Brennkammer. Das ist schon alles. Den Austausch werden Sie kaum bemerken, so schnell und problemlos geht das. Außerdem bekommen Sie zur »Belohnung« noch eine wertvolle Bratreine geschenkt. Alles weitere erfahren Sie bei uns:



LOTTER
IHR MEISTERBETRIEB IN DARMSTADT
Karlstraße 12 • 6100 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 4 80 63



ALS PROFIS FÜR SPORTSCHUHE BIETEN WIR IHNEN LAUFEND SUPER-ANGEBOTE IN ERSTKLASSIGER MARKEN-QUALITÄT.



NIKE LADY AIR ICARUS. NIKE-AIR-SOHL E IM FERSENBEREICH. VARIABLES SCHNÜRSYSTEM, DURA-PLUSH-AUSPOLSTERUNG. SPEZIELLER DAMENLEISTEN. DM 139,90

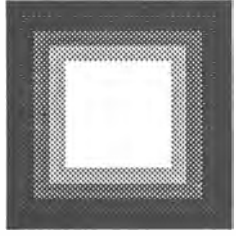


ADIDAS TORSION STRIDER C. ALLROUND-LAUFSCHUH MIT ZUSÄTZLICHEN FÜHRUNGSELEMENTEN IN DER LAUF-SOHL E. FÜR DEN LAUFER OHNE FUSSPROBLEME. DM 169,90



Göfmann
SCHUHE + SPORT
Oberstraße 31 • 6100 DA-Eberstadt
Telefon 0 61 51 / 5 69 53

Die Leser-Ecke



An dieser Stelle veröffentlichen wir Lesergeschichten, Gedichte, Wünsche, Sorgen und anderes (keine Anzeigen) kostenlos. Honorare werden nicht gezahlt. Senden Sie Ihre Beiträge an MÜHLTAL-POST, Postfach 2101, 6109 Mühlthal.

Zum Artikel "Umweltberaterin antwortet auf Bürgerkritik" aus unserer Februarausgabe

Leserbrief zur grünen Tonne

(eb). An sich habe ich wenig Lust, die Cassandra zu spielen, andererseits lasse ich mich nur ungern für dumm verkaufen.

Frau Chilian (inzwischen läßt sie wenigstens Speisereste in Zeitungen wickeln), weiß, daß z.B. in Leeheim oder Pfungstadt bei Wärme die grünen Tonnen derart stinken, daß die Gemeindeväter zu jeder Kompostschicht eine Schicht Steinmehl empfehlen.

Sie kennt die Untersuchungen des Bundesgesundheitsamtes (BGA) und des Hygieneinstituts der Freien Universität Berlin (FUB), wonach penible Hygiene notwendig ist und die Behälter in längstens einer Woche geleert werden und danach gründlich mit Wasser und Waschmitteln gereinigt werden müssen. Entscheidend ist es, die Pilzsporenabgabe an die Luft zu verhindern, d.h. die Ventilation muß so gering wie möglich sein. Die grüne Tonne sollte daher keinen Deckel, sondern einen Einfüllstutzen mit Rückstopfventil

haben, damit nichts nach außen zurück entweichen kann. Doch was empfiehlt unsere werbe Umweltbeauftragte allen Ernstes? "In sehr warmen Wochen zwischen Deckel und Tonne ein Stück Holz legen!" Ein Glück, daß sie nicht in meiner Nachbarschaft wohnt. Wer mehr wissen möchte, sei auf den Artikel "Die Biotonne als brodelnder Giftkessel" in der Frankfurter Rundschau vom 14.12.1991 verwiesen (liegt Frau Chilian vor).

A. Zepfel, Mathildeweg 20, Trautheim.

Eine herzliche Bitte der Redaktion: Zuschriften bitte mit Schreibmaschine oder handschriftlich in Druckschrift zu verfassen. Bei der Entzifferung handschriftlicher Manuskripte kommt es leicht zu Mißverständnissen und Fehlinterpretationen.

Eulenspiegel

Jetzt nicht fliegen, sich nur wiegen
in der Sicherheiten Schoß
nur sehr träge und behäbig.
Nicken unter tausend Blicken
alle Narren auszulachen,
wenn sie die verrückten Sachen machen.

Ausgesessen nach dem Fressen
ein müdes Blinzeln, dann Vergessen.
Warten auf die neue Nacht,
bis das Leben dann erwacht
und um Augen, in die der Mond dann tritt,
kreist die Welt im Sauseschritt.

Dann spiegeln sich die dunklen Seen
in den Schwingen,
die mit den Winden
über Berge und Täler wehen.
Verfolgt die Eule jeden Schritt
fliegt auch der Tod fast lautlos mit.

Sie zieht den Spiegel schnell hervor,
aus einer Zeit, die sie verlor.
Am Tage als die Menschen kamen
und dachten
alles Leben dieser Welt
hätten sie auf Abruf hier bestellt.

Der Eulenspiegel geht dann weiter seinen Gang
und hechtet enge Gänge schnell entlang.
In der Einbahnstraße bleibt er stehen,
in der Eulen auch in der Nacht noch sehen.

Thomas Wöhlert
Wooßstraße 4d
Mühlthal-Trautheim

Wahrheiten in vier Zeilen

Die Höh', er erklimmt sie geschwind.
Er spürt nicht, wie die Zeit verrinnt.
Noch als er rennt und wieder rennt,
sich längst geändert hat der Trend.

Zum Mars?
Das war's?
Gib acht, daß Dich nicht schlürft der Schlund
in diesem weiten Erdenrund!

Wie die Schwalben
die Fotos schwirren in die Alben.
Trotz aller Salven
die Welt wird weiterkalben.

Herr Waffenschmidt,
der zieht uns mit.
Wie wär's, wenn's bliebe beim Gemunkel?
so käm er nie zu dem Karfunkel.

Ise Katharina Laduga
Pinkmühlenweg 2a
Mühlthal/Nieder-Ramstadt

Waos werd aus de Dorfgemeinschaft?

Wann ich zurück denk aon die Vergaongenheit,
wo noch gepflegt waorn ist die Geselligkeit,
mer hodd gemiedlich in de Wertschaft gesesse,
hodd waos getrunke orer aach waos gesse.
Uff aomol do wurd noch e Liedche gesunge,
wann's aach net so schee hodd geklunge,
do hodd sich so schnell kaoner uff geregt,
denn mer hodd nur die Geselligkeit gepflegt.

Do sinn aach noch schene Feste gefeiert waorn
unn kaoner hadd uff den aonnern glei Zorn.
Wann's mol e bisje laurer als zugaonge is,
des waor halt so Brauch, des is gewiß.
Do is noch geschunkelt waorn un es wurd gelacht
un mer hodd aach jeden Spaß noch mitgemacht;
denn es waor haolt noch e schee lustig Zeid.
Die Hauptsach waor, mer pflegte die Geselligkeit.

Doch heit do degäje, is es net mehr so schee,
mer kann baold net mehr uff e Fest hie geh.
Do sinn Leit, die sinn ganz schee sauer,
die dhen um de Festplatz ziehn e hoch Mauer,
damit jao kao bisje Festlichkeit zu en kimmt.
Ich glaab, die sinn sich selwer net gud gesinnt.
Doch dene ruf ich zu: "Sei doch net so ernst!
Mach mit beim Frohsinn, domit Du's aach lernst."

Aach die Vereune sinn traurig iwwer sollsch Gescheje,
die kenne sowaos iwwerhaupt gaornet versteje,
daß Leit do sinn, die sich selwer net leire kenne
un dann noch zu de Bollizei glei hie renne,
wann es mol e bisje laurer is als wie sunst.
Ich glaab, die versteh' n haolt nix vun de Kunst.
Un waos is dann es End vun sollscher Geschichte?
Die mache die Dorfgemeinschaft glei zunichte!

Ich hedd aach noch eune Bitte aon die Beherde:
sie soll net glei onemme jede Beschwerde,
die sich so maoncher hodd ausgedacht,
wann en Vereun mol e Jubiläumfest macht.
Ja sowaos, des wer friejer gaornet bassiert,
do is jeder wo Lust hadd aofach mit marschert.
Wenn des so weirer geht, mit dere Beschwerderei,
do is es mit em Feste feiern gaonz schnell vorbei.

Frieher hadd doch kaoner do dro Intresse,
daß er die Lautstärk vum Fest hedd gemesse.
Der wer do dezu iwwerhaupt gaornet kumme,
dem hen mir des komisch Ding aofach abgenomme.
Dann hedde mer gefregt, waos des ganze soll
un hen zu dem gesaot, er soll's net dreiwie so doll.
"Mach liewer mit un setz eu deune Willenskraft,
damit uns erhalte bleibt die Dorfgemeinschaft."

Aons muß ich zum Schluß jao doch noch erwehne:
es soll sich eun jeder e klaos bisje zehme,
wann er Lust hodd un uff e Fest hie geht,
domit er net glei als Krawallmacher owwe steht.
Des muß doch net seu un es wer ganz verkehrt
und fer die Dorfgemeinschaft net lowendswerd.
Sei liewer recht lustig un kaon Miesepeter orer rin,
denn aonnerst rum hodd doch des aach kaon Sinn

Thomas Wöhlert
Schusterheiner

Amselkrieg

Strenger Winter. Klirrende Kälte. Wochenlange Schneelage. Rekordverbrauch bei den verschiedenen Vogelfütterungen. Was aber wird aus den Weichfutterfressern? Man hat ein Einsehen, macht vier Stellen auf dem Rasen vom Schnee frei, alle gut zwei Meter voneinander entfernt und legt auf jede einen halben Apfel. Der Erfolg kommt prompt: Die erste Amsel schwebt ein. Nennen wir sie Nummer drei. Kaum hat sie einige Schnäbel voll genommen, wird sie von Nummer zwei verjagt und fliegt zum nächsten Apfel. Aber auch das duldet Nummer zwei nicht. Statt zu fressen jagt sie Nummer drei von Apfelstelle zu Apfelstelle. Bis Nummer eins erscheint, die nun beide verjagt. Sie beansprucht die vier Fraßstellen alleine. Zur Durchsetzung dieses Rechtes kommt sie selbst kaum zum Fressen. Am Rande des Geschehens hat sich Nummer vier, getarnt durch Johannisbeersträucher, herangepircht. Und immer, wenn die Jagd Nummer eins auf Nummer zwei, von Nummer zwei auf Nummer drei sich ein wenig entfernt, huscht Nummer vier an die nächstgelegene Apfelstelle, verstohlen ein paar Schnäbel voll nehmend, diesen Genuß aber wiederholt mit Schnabelhieben der anderen bezahlend, ehe sie sich wieder schnell in ihre Deckung zurückzieht. Triumphieren tut das Laster, tut die Stärke: Nummer eins verschlingt den Löwenanteil. Bis von den Apfelhälften fast nur noch die Schalen übrig sind, welche die eine oder andere fortzuschleppen versucht. So entsteht erneut ein Gebalge, und die ausgehöhlten Schalen findet man über den ganzen Garten verstreut. Man könnte nun noch Nummer fünf, Nummer sechs oder gar Nummer sieben ins Spiel bringen. Das Bild ist immer das Gleiche: Die Stärkeren verjagen die Schwächeren. Statt an den vier Stellen ungestört den Hunger zu stillen, dominiert der Futterneid über den Hunger. Sobald man frische Apfelhälften ausgelegt hat, wiederholt sich dieses Schauspiel. Deprimiert denkt man an das Verhalten der Menschheit. Eine makabre Ähnlichkeit, im Kleinen wie im Großen.

Burkhart Lauterbach
Eberstädter Straße 23, Mühlthal/Nieder-Ramstadt

Ehrungen bei der Turngemeinde

TRAISA (mp). Anlässlich der Jahreshauptversammlung sprach Vorsitzender Volker Seely eine Reihe von Ehrungen für besondere Leistungen und langjährige Treue aus. Die Ehrennadel in Gold, höchste Auszeichnung der TGT, erhielt Ehrenvorstandsmitglied Heiner Abmuth.

Mit der Silbernadel wurden für ihren besonderen Einsatz geehrt: Helmut Breitwieser, Albert Bartolet, Karl Dehnert, Liselotte Dehnert und Fritz Vetter. Zum Eh-

renmitglied wurde Gustav Spieß ernannt.

Für 25jährige Mitgliedschaft zeichnete Seely 11 Damen und Herren aus: Helma Diehl, Elfriede Lang, Margot Minor, Andrea Formhals, Petra Dehnert, Jutta Bausch, Hans-Gustav-Eckert, Roland Vetter, Dietmar Dascher, Gerhard Metz und Alfred Otterbach.

40 Jahre gehören dem Verein an: Rosemarie Valter, Karl Schum und Dieter Würtemberger.

Rückenschmerzen vermeiden

Richtigstellung zu unserem Bericht in der Februarausgabe

TRAISA (eb). Der Sportverein 1911 Traisa bietet diese Gymnastik unter Leitung von Marlotte Wöhlert, die schon seit langer Zeit die Funktionsgymnastik leitet, an. Der Kurs findet donnerstags von 20.00 - 21.00 Uhr im Bürgerhaus Traisa statt. Der Mittwochskurs unter Leitung von Heike Wöhlert kann wegen zu großer Teilnehmerzahl keine Interessenten mehr aufnehmen.

Und das ist der Sinn der Gymnastik: Da Rückenschmerzen eine Wechselwirkung von verschiedenen Fehlfunktionen des Körpers sind, werden von der Funktionsgymnastik alle Körperteile und die gesamte Muskulatur trainiert. Der

Körper und seine Wirbelsäule kann nur dann funktionieren, wenn Beinmuskulatur, Bauch, Rücken und Schulter-Armbereich in einem ausgewogenen muskulären Gleichgewicht stehen. Der Sport wird jedoch mehr als Prävention (Vorbeugen), und nicht als Therapie angeboten. Bei akuten und starken Rückenbeschwerden ist der Weg zum Arzt unumgänglich. Ist jedoch die genaue Diagnose gestellt, wird ein gesundes Muskeltraining helfen, weitere Rückenschmerzen zu vermeiden.

Weitere Fragen beantwortet Wolfgang Hillert (Tel. 14299) oder Heike Wöhlert (Tel. 144128).

Triathleten: Versammlung mit Neuwahlen

TRAISA (eb). Die junge Triathlonabteilung des SV 1911 hielt ihre 2. Jahreshauptversammlung, zu der 90 Prozent der Mitglieder erschienen waren, ab. Abteilungsleiter Marc Freitag konnte einen erfreulichen Bericht über das abgelaufene Sportjahr geben. An zahlreichen Starts in der näheren und weiteren Umgebung hatten die Triathleten teilgenommen, so auch bei der Hessenmeisterschaft, bei der Europameisterschaft in Erfurt und vielen namhaften Veranstaltungen. Höhepunkt war die Teilnahme am Traisathlon, bei dem die Damenmannschaft siegte. In der Einzelwertung belegte Annette Liebel ebenfalls den 1. Platz.

Der erstmals veranstaltete eigene 11-km-Lauf im Oktober muß sich erst noch etablieren, der Zuspruch entsprach im Anfangsjahr nicht den Erwartungen.

Bei den Neuwahlen wurde Edgar Freidel aus Trautheim neuer Abteilungsleiter, sein Stellvertreter Werner Schuster. Zum Rechner wurde Uwe Allmrodt gewählt und das Amt des Pressewarts wurde Marc Freitag übertragen. In der bevorstehenden Saison wird die Teilnahme am Traisathlon wieder ein Höhepunkt sein, daneben sollen zahlreiche Starts "gebucht" werden. Der eigene 11-km-Lauf wird am 4. Oktober veranstaltet.

Spielbetrieb wieder aufgenommen

TRAISA (eb). Die AH-Abteilung im SV 1911 Traisa nimmt den Spielbetrieb wieder auf. Die nächsten Spiele sind am 21.03., 16.00 Uhr, in Traisa gegen die SGK

Ober-Beerbach, am 28.03., 16.00 Uhr, in Traisa gegen die TG 75 Darmstadt und am 4.4., 16.00 Uhr, in Götzenhain.

Judo Anfängerkurs

TRAISA (eb). Der SV 1911 Traisa bietet einen "Schnupperkurs" für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren an. Der Kurs beginnt am Montag, den 9. März, um 17.00 Uhr im Bürgerhaus Traisa. Für 12 Doppelstunden beträgt die Kursgebühr für Nichtmitglieder DM 30,-. Im Verlauf des Kurses sollen die Teilnehmer die Wurf- und Halte-

techniken für den gelben Gürtel erlernen. Am Anfang der Ausbildung steht jedoch neben der Verbesserung der Bewegungsmotorik durch Gymnastik und Kräftigungsübungen, vor allem das Erlernen des richtigen Fallens zur Vermeidung von Verletzungen im Vordergrund. Interessenten wenden sich an Holger Klink, Tel. 14 65 83.

In der MÜHLTAL-POST inserieren

bringt immer Gewinn!

Lasten

Jeder trägt sein Päckchen; mal versteckt, mal nicht,
mal ein kleines Säckchen, mal ein schwer Gewicht.
Mal drückt was von außen, mal der eig'ne Schuh,
mal sind's auch nur Flausen und der Blick ist zu.

Jeder braucht ein Fleckchen, um sich auszuruhen,
ein verschwieg'nes Eckchen, Ballast abzutun
und zurechtzurücken an die richt'ge Stell'
Lasten, die ihn drücken, daß die Sicht wird hell!

Leichter geht's dann weiter über Stock und Stein...
Heiter und gescheiter, wird die Last oft klein!

Irene Laubner
Am Klingenteich 1
Mühlthal-Trautheim

Aus den Sportvereinen

Sportkalender

Training bei den Mühltaler Sportvereinen
(bitte aufbewahren - wird nur bei Änderungen neu veröffentlicht)

TSV Nieder-Ramstadt

Montag
14.30 Uhr, Purzeltürnen 3-4 Jahre, Turnhalle
15.30 Uhr, Vorschulkinderturnen 5-6 Jahre, Turnhalle
16.30 Uhr, Tischtennis Anfänger, 6-8 Jahre, Turnhalle
17.00 Uhr, Kindertanz, Großer Saal BZ
17.15 Uhr, Tischtennis Anfänger, 9-10 Jahre, Turnhalle
18.00 Uhr, Tischtennis Leistungsgruppe, Turnhalle
19.45 Uhr, Gymnastik für Damen, Turnhalle

Dienstag
9.30 Uhr, Mutter + Kind - Turnen, Turnhalle
15.00 Uhr, Schulkinderturnen, 6-10 Jahre, Turnhalle
18.00 Uhr, Tischtennis Aufbaugruppe 1, Kreissporthalle
18.00 Uhr, Tischtennis Aufbaugruppe 2, Kreissporthalle
18.00 Uhr, Tischtennis Leistungsgruppe, Kreissporthalle

Mittwoch
18.45 Uhr, Tanzunterricht für Turnierpaare, Großer Saal BZ

Donnerstag
19.00 Uhr, Tanzunterricht für beide Gesellschaftstanzgruppen, Großer Saal BZ

Freitag
16.00 Uhr, Tischtennis Anfänger, 6-8 Jahre, Turnhalle
17.00 Uhr, Tischtennis Anfänger, 9-10 Jahre, Turnhalle
18.00 Uhr, Tischtennis Aufbaugruppe 1, Turnhalle
18.00 Uhr, Tischtennis Aufbaugruppe 2, Turnhalle
18.00 Uhr, Tischtennis Leistungsgruppe, Turnhalle

Turngemeinde Traisa

Montag
17.00 Uhr, Jugendturnen, Hans-Seely-Halle
19.30 Uhr, Frauengymnastik, Hans-Seely-Halle
20.45 Uhr, Frauen-Geräteturnen, Hans-Seely-Halle

Dienstag
10.00 Uhr, Eltern + Kind-Turnen 1, Hans-Seely-Halle
17.00 Uhr, Gymnastik mit Handgeräten, Bürgerhaus TR
18.00 Uhr, Jazzgymnastik / Jugend, Bürgerhaus TR
18.15 Uhr, Leichtathletik Jugend, Hans-Seely-Halle / Sportplatz
20.30 Uhr, Handball Aktive 1 + 2, Kreissporthalle
19.00 Uhr, Aerobic-Gymnastik, Bürgerhaus TR

Mittwoch
15.00 Uhr, Mädchenturnen 8-10 Jahre, Bürgerhaus TR
16.00 Uhr, Mädchenturnen 6-8 Jahre, Bürgerhaus TR
18.00 Uhr, Leichtathletik Schüler / innen, Hans-Seely-Halle / Sportplatz
19.30 Uhr, Frauen-Spielgruppe, Hans-Seely-Halle

Donnerstag
16.00 Uhr, Eltern + Kind-Turnen 2, Bürgerhaus TR
16.30 Uhr, Mädchenturnen, Hans-Seely-Halle

17.00 Uhr, Purzeltürnen, Bürgerhaus TR
17.45 Uhr, Mädchen Fördergruppe, Hans-Seely-Halle
18.00 Uhr, Handball Jugend, Kreissporthalle
19.30 Uhr, Handball Aktive, Kreissporthalle
19.30 Uhr, Leichtathleten Aktive, Hans-Seely-Halle / Sportplatz
21.00 Uhr, Tanzgymnastik, Hans-Seely-Halle

Freitag
15.00 Uhr, Bubenturnen 6-8 Jahre, Hans-Seely-Halle
16.00 Uhr, Bubenturnen 8-12 Jahre, Hans-Seely-Halle
16.30 Uhr, Leichtathletik (alle Gruppen), Kreissporthalle
17.00 Uhr, Jugend Fördergruppe, Hans-Seely-Halle

TV 1894 Nieder-Beerbach

Alle Stunden - soweit keine anderen Angaben - in der Jahnturnhalle

Montag
15.00 Uhr, Seniorensport
16.30 Uhr, Kleinkinderturnen 3-5 Jahre
18.00 Uhr, Tischtennis
19.00 Uhr, FitneBtraining, Studioraum
20.00 Uhr, Tischtennis

Dienstag
9.30 Uhr, Eltern + Kind
15.00 Uhr, Tanzen, Mädchen ab 8 Jahre
16.00 Uhr, Tanzgruppe 12 - 16 Jahre
17.00 Uhr, Turnen, Mädchen bis 15 J.
18.00 Uhr, Leichtathletik
19.30 Uhr, Gymnastik für Frauen
20.30 Uhr, Skigymnastik / Spiele

Mittwoch
10.00 Uhr, Badminton
14.30 Uhr, Turnen / Gymnastik, Buben bis 6 J., Mädchen bis 10 J.
15.30 Uhr, Turnen / Gymnastik, Mädchen bis 8 Jahre
16.45 Uhr, Leichtathletik, Schüler 6-10 Jahre
18.00 Uhr, Trampolin, Schüler/Jugend
19.15 Uhr, Gymnastik f. junge Leute
19.00 Uhr, FitneBtraining, Studioraum
20.15 Uhr, Tanzgruppe

Donnerstag
15.45 Uhr, Trampolin, 6-8 Jahre
17.00 Uhr, Trampolin, 3-5 Jahre
18.00 Uhr, Trampolin 9-11 Jahre
19.00 Uhr, Trampolin, Jugend / Erwachsene
20.30 Uhr, Faustball, Kreissporthalle

Freitag
16.00 Uhr, Spielstunde Jugend
17.00 Uhr, Tischtennis, Schüler
20.00 Uhr, Tischtennis, Aktive
20.30 Uhr, Volkstanz, Gemeindezentrum

TV 1911 Waschenbach

Montag
09.00 Uhr, Sanfte Gymnastik für Ältere, Turnhalle
19.00 Uhr, Skigymnastik für alle, Turnhalle

Dienstag
15.30 Uhr, Purzeltürnen 3-6 Jahre, Turnhalle

Mittwoch
9.00 Uhr, Seniorengymnastik, Turnhalle
10.00 Uhr, Eltern + Kind ab 1 Jahr, Turnhalle
20.30 Uhr, Funktionelle Frauengymnastik, Turnhalle

Freitag
15.30 Uhr, Kinderturnen 1.-4. Schuljahr, Turnhalle
16.30 Uhr, Kinderturnen ab 5. Schuljahr, Turnhalle

Lauftreff Nieder-Ramstadt

Montag
8.30 Uhr, Hausfrauen ab der Wildnis

Mittwoch
8.30 Uhr, Hausfrauen ab der Wildnis
18.00 Uhr, alle Gruppen ab Kreissporthalle

Samstag
16.00 Uhr, alle Gruppen ab Kreissporthalle

Lauftreff Traisa

Dienstag
18.00 Uhr, ab Sportplatz

Freitag
17.00 Uhr, ab Sportplatz

SKG Nieder-Beerbach

TSA Burg Frankenstein
Dienstag
18.00 - 20.00 Uhr, freies Training für Turnierpaare, Turnhalle Waschenbach
20.00 - 22.00 Uhr, Tanzunterricht für Gesellschaftstanzgruppenpaare, SKG-Sporthalle NB

Mittwoch
19.30 - 21.00 Uhr, Tanzunterricht für Turnierpaare, SKG-Sporthalle NB

Freitag
17.00 - 18.00 Uhr, Tanzunterricht für Kinder
anschließend: Freies Training für Turnierpaare

Verkehrsverein Traisa

Blau-Gelb-Club im VVT
Freitag
ab 19.30 Uhr, Tanztraining in verschiedenen Gruppen im Bürgerhaus Traisa

Rückrunde geht zu Ende

TRAISA (mp). Die Rückrunde in der Handball-A-Klasse wird bald beendet. Sechs Spiele stehen für die TGT-Handballer noch auf dem Spielplan: Am 8.3., um 15.15 Uhr, gegen Asbach/Modau III, am 15.3., um 17.30 Uhr ein Heimspiel gegen SG Arheilgen II, am 22.3. in Langen gegen den dortigen TV und am 29.3., um 17.30 Uhr, in Nieder-Ramstadt gegen den TSV Pfungstadt. Die beiden letzten Spiele finden dann am 4.4. gegen die TGB Darmstadt und am 12.4. in der Kreissporthalle gegen den TSV Braunschardt statt.

Neue Anfängergruppe ab April

TRAISA (eb). Der Traisaer Lauftreff - organisiert vom SV 1911 - teilt mit, daß ab Freitag, 3.4.92, 18.00 Uhr, eine neue Gruppe für Anfänger und Ungeübte gebildet wird. Interessierte Mitglieder und Nichtmitglieder werden unter Anleitung eines erfahrenen Läufers behutsam an den Ausdauersport herangeführt. Nähere Auskünfte erteilt Lauftreff-Leiterin Reinhilde Muth, Ludwigstraße 66, Traisa.

TGT-Athleten in der Bezirksbestenliste

TRAISA (er). In der jetzt vorliegenden Jahresbestenliste 1991 des Leichtathletikbezirks ist auch die Turngemeinde Traisa vertreten. Bei den 4 x 100 m-Staffeln belegt die TGT in der Besetzung Rolf und Bernd Freudenprung, Klaus Spahn und Marcus Bund Rang 7 in 3.54,4 Min. Diese Leistung erzielte die Mannschaft am 12.6.1991 in Bensheim, wo sie Kreismeister wurde. Eine zweite Staffel mit Marcus Bund, Tobias Reinhardt, Dirk Fleischmann und Tobias Schweighöfer folgte auf Rang 7

Bitte beachten Sie unser Ausstellingsfenster Goethestraße 13, Traisa, (früher Tandler)

Nutzen Sie den Vorteil und entscheiden Sie zu Hause!

HEIMDEKO
Philipp Fornoff
macht Räume schöner

Gardinen
Sonnenschutz
Markisen

Teppichboden
Echte Teppiche

Amselweg 4 (Lohberg) • 6109 Mühlthal/Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 14 78 78 0

Bitte beachten Sie unser Ausstellingsfenster Goethestraße 13, Traisa, (früher Tandler)

Schnell nach Roßdorf!

Wir brauchen Platz
für die neuen Messe-Modelle!

Wir bieten deshalb
Ausstellungs-Stücke
(alle sofort lieferbar!)
zu **Super-Sonderpreisen** an:

- Polstermöbel von Modern bis Stil
- Couchtische aus eigener Fabrikation
- Wohnzimmer
- Eckbankgruppen
- Eßtische und Stühle
- Fernsehsessel
- Schlafzimmer
- Einbauküchen
- Kiefer- und Fichtemöbel
- und viele andere Möbel

Besuchen Sie uns unverbindlich und lassen Sie sich beraten

P Parken vor dem Haus **P**

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 9.00 -18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr, langer Sa. 9.00-18.00 Uhr

6101 Roßdorf • Industriestraße 8-10 • Telefon 0 61 54 / 9432 und 8 20 11

HANSA Ihr Fachgeschäft mit der großen Qualitäts-Auswahl!

MÖBEL CENTER

Nikolausmarktausschuß verteilt Reinerlös

TRAISA (eb). Zur Manöverkritik über den 7. Traisaer Nikolausmarkt traf sich der Ausschuß des SV 1911 Traisa im Sportheim. Man konnte feststellen, daß sich der Fleiß der "Marktfrauen" und aller Helfer und Gönner gelohnt hatte, denn der Reinerlös konnte abermals gesteigert werden. So können in diesem Jahr über 5.000,- DM an notleidende bzw. hilfsbedürftige Kinder und soziale Einrichtungen verteilt werden. Der Ausschuß beschloß, abermals die Kinderkrebshilfe in Darmstadt zu beschenken. Der Traisaer Kindergarten erhält zur Ausstattung seiner Räumlichkeiten einen Betrag, das indische Vereinspatenkind soll ein weiteres Jahr unterstützt werden und vier kleine Waisenkinder einer Familie kommen auch in den Genuß einer Zuwendung. Die aktuelle Situation bewog den Ausschuß, auch die von Kriegswirren hart getroffenen kroatischen Kinder mit kleinen Lebensnotwendigkeiten, die direkt übergeben werden sollen, zu unterstützen. Die offizielle Übergabe ist am 27. Februar 1992.

Erfolgreiche Leichtathleten bei der TGT

TRAISA (er). Mit zahlreichen Erfolgen kehrte der Leichtathletiknachwuchs der Turngemeinde Traisa von den diesjährigen Kreishallenmeisterschaften zurück. Ein Kreismeister und vier Vizemeister kommen in diesem Jahr von der TGT. Mit 54 Einzel- und drei Staffelfirsts stellten die 19 Mädchen und Jungen über 10 Prozent aller Wettkämpfer, ein Erfolg der Nachwuchsarbeit der Leichtathletikabteilung.

Den größten Erfolg erzielte man im Weitsprung, wo die TGT in einem starken Teilnehmerfeld alle ersten drei Plätze belegte. Sieger und Kreismeister in der Altersklasse der neunjährigen wurde Fabian Kisch mit 2,90 Meter vor Tim

Hofmann und Jean-Luc Richter, die beide hervorragende 2,83 Meter erzielten. Zweite und Vizemeister in ihren Altersklassen wurden Fabian Kisch über 50 Meter, Peter Haber im Ballwurf und Christian Kunkelmann im Hochsprung. Ausgezeichnete dritte Plätze erreichten Kirsten Mauer und Felix Blank im 50 m-Lauf. Vierte wurde Felix Blank im Ballwurf und Michael Horn im 1000 m-Lauf. Einen guten fünften Platz belegte auch Julia Metz im Weitsprung. Weitere Teilnehmer der TGT mit guten Leistungen waren Sina Emig, Martina Itzel, Julia und Christian Escher, Felix Spahn, Jakob Lange, Thomas Klappich, Alejandro Blanco, Kristoffer Braun und Mutu Kijilkaja.



Faschingszeit Kräppelzeit

Wir setzen auf Frische



Empfehlenswert unsere Frischfleisch-Abteilung, Obst und Gemüse täglich marktfresh, Molkereiprodukte frisch auf den Tisch

Dazu unsere Dauer-Niedrigpreise! Da lohnt sich mal der Weg nach Traisa. Parken am Haus.

Sie erhalten in der Backwarenabteilung im aktivmarkt Müller-Stumpf alle unsere

- Kräppel
● Vanillekrapfen
● Apfelschnecken
● Spritzkuchen
● Käsekrustls
● Nougatkrapfen u.v.m

seit 1591

Breithaupt BÄCKEREI • CONDITOREI • CAFE

aktivmarkt

Müller-Stumpf

Darmstädter Straße 35, 6109 Mühltal-Traisa, Tel. (0 61 51) 14 75 73

BAUELEMENTE • SONNENSCHUTZ

- ROLLADEN
MARKISEN
FENSTER u. TÜREN
FALTSTORES
MOTORANTRIEBE
REPARATUREN

Markisen jetzt zu Winterpreisen

Rolläden und Einzelteile auch zum Selbststeinbau

RIEGEL & GABRIEL GmbH

vormals Riegel KG, Trautheim

6102 Pfungstadt · Gottlieb-Daimler-Str. 5 · Tel. 06157/6021
Ständige Ausstellung 8-12 und 13-17 Uhr, samstags 9-12 Uhr

GANZ IN IHRER NÄHE... HOTEL-RESTAURANT

»Waldesruh«

Familie Oberpichler · Mühltal-Trautheim
Telefon 06151 / 14202

Wir bieten Ihnen neben deutscher und französischer Küche auch den richtigen Rahmen für Ihre Festlichkeiten.



Ihr Mazda-Händler in Darmstadt

- Neuwagen
● Gebrauchtwagen
● Vermittlung von Finanzierung und Leasing
● Mietwagen
● Service und Reparaturen

Autohaus Zurell GmbH
Frankfurter Str. 89 · 6100 Darmstadt
Telefon: 06151/75061



VIESSMANN KEUSEL

Heizkosten bremsen Umwelt entlasten

Beratung Kundendienst Montage

DETTKI HEIZUNG • KLIMA • SANITÄR

0 61 51 / 14 80 72

In den Gänsäckern 3 6109 Mühltal-Traisa

SCHORNSTEIN-SORGEN?

Nasse u. brüchige Schornsteine isolieren wir mit Edelstahl-Schamott-Keramikleisten u. Wärmedämmung Klinker-Kaminköpfe. Hauskaminbau. Langj. Garantie. BALKON-TERRASSEN- u. FLACHDACH-SANIERUNG. Neue Grundstückseinfassung. Sämtl. Mauerarbeiten. MEISTERBETRIEB. Ihr Anruf lohnt sich bestimmt.



FISCHER 6097 Trebur · Tel. (06147) 2574
6093 Flörsheim · Tel. (06145) 7431

Hausbesitzer, in uns haben Sie den richtigen Partner gefunden!

Wir rechnen Ihre Heizkosten und Nebenkosten (Wasser, Müllabfuhr, Strom) zuverlässig auf den Pfennig genau ab. Das spart Zeit und Ärger!

Schyma GmbH



Wärmeabrechnungsdienst
Karlstraße 41
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Tel. 0 61 51 / 14 73 16 · Fax 0 61 51 / 14 74 59

AUTOHAUS EYDEL Karosserie-instandsetzung aller Fabrikate

NISSAN Bunsenstraße 26 6100 Darmstadt Tel. (0 61 51) 89 16 98

Achtung Dacharbeiten!

Wir führen ab sofort sämtliche Dacharbeiten und Flachdachabdichtungen aus. Sämtliche Reparaturen am Dach.

Griesheimer & Söhne Dachdecker-Meisterbetrieb GmbH 6454 Bruchköbel

Telefon 06181 / 77550

Sie dürfen vergleichen wir nicht!



BODYSHAPING -Schlankheitstraining- 8-Wochen-Kurs für nur 95,- Wir leisten was für Sie!

Im Seesengrund 17 · Tel. 06154 / 52388 Sie finden uns Nähe Caparol Tor 4

Leuchtenmüller Holztreppe Holzgeländer Treppenbau GmbH 8760 Miltenberg, Benzstraße 8 Beratung: 09371/8521 und 09371/67179 Fachberater: 09371/6003 u. 06188/77385

Ein neues Bad? Der Fachmann kommt! Tel. 06151/148072

ÖL- Gasbrenner Reparaturdienst Tel. 06151/148072

TV-VIDEO-HIFI telecent Farb-TV und Videorecorder

monatlich schon ab 12 Mt. Leasingdauer 43,-

Kauf nach Vereinbarung Reparaturservice, Anschließen, Einstellen und Erklären inkl.

KAUFEN-TEILZAHLUNG-LEASING Darmstadt, Schulstraße 16 Telefon 06151 / 2 86 46

TV-VIDEO-HIFI telecent

Schornsteinsorgen? Wir sanieren schnell und preiswert! Tel. 06151/148072



Individuelle Buttons für Vereine, Gruppen, Firmen, besondere Anlässe. Ø 56 mm, mit Nadel oder Clip. Auflage ab 10 Stück!

REINEHR WERBUNG Verlag & Vertrieb

In den Gänsäckern 9 6109 Mühltal-Traisa Tel. 06151/148081

Daunenbetten Kopfkissen aus eigener Herstellung zu sagenhaft günstigen Preisen

BETTEN HEYMANN Inhaber: Paul Heinz Heymann BETTWAREN-FABRIKATION

Verkaufsstelle: 6109 Mühltal/Nieder-Beerbach Kreuzgasse 2 Telefon 0 61 51 / 59 53 03

LANCIA

FALSCH PARKEN IST TEURER.



DM 99,- im Monat Leasingrate und keine Parkplatzprobleme. Unsere Leasingkonditionen für den Y10 fire 1.1 i.e.:

- Unser Preis DM 15 990,-
■ Einmalige Mietsonderzahlung DM 6600,-
■ 24 Monatsraten à DM 99,-
■ 24 000 max. Kilometer

Neuwagen · Gebrauchtwagen Kundendienst · Ersatzteile

Autohaus Bartram

Mühltal 1/Nieder-Ramstadt An der Odenwaldstraße (B 449) Telefon 06151/146022



Satelliten Empfangsanlage für ASTRA komplett mit Fernbedienung ab 480,-

SYRO-SAT-SYSTEME Zur Eisernen Hand 25 (Eingang Ecke In d. Gänsäckern) 6109 Mühltal-Traisa Tel. 06151 / 147794

Öltankanlagen! TÜH zugelassener Fachbetrieb Tel. 06151/148072

Mühltal-Post

Impressum Verantwortlich für den Inhalt: Wilfried Reinehr Anzeigen: Ulrike Kletti Druck: A. Leinberger, Ober-Ramstadt Lithos: LGS, Mühltal Die MÜHLTAL-POST erscheint einmal monatlich. Z.Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1.2.1992 gültig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages.



In den Gänsäckern 9 6109 Mühltal-Traisa Telefon 06151 / 148081 Telefax 06151 / 145413